

Gestalten WIR  
unsere Zukunft -  
Das einzig Beständige  
ist die Veränderung

# Programmheft

Jänner bis Juni 2026

Dominikanerhaus



Liebe Freundinnen und Freunde  
des Dominikanerhauses!

Mit diesem Bildungsprogramm halten Sie leider unser aller-  
letztes Programmheft in den Händen, bis zum Sommer haben  
Sie noch die Möglichkeit unser buntes und vielfältiges  
Bildungsprogramm zu besuchen.

Ganz bewusst habe ich den Untertitel unseres Programm-  
heftes gewählt: „Das einzig Beständige ist die Veränderung.“  
Statisch und zum Stillstand gekommen sein wird alles erst  
mit dem Ende des Universums, wenn alles, wirklich alles  
der Entropie zum Opfer gefallen ist und somit den absoluten  
Nullpunkt erreicht hat. Das wird erst in  $10^{36}$  Jahren der Fall  
sein, wie die Wissenschaft heute vermutet. (Verzeihen Sie mir  
im letzten Programmheft, dass meine naturwissenschaftliche  
Leidenschaft etwas mehr sichtbar geworden ist).  
Somit werden wir uns im Hier und Jetzt immer sehr bewusst  
mit Veränderungen auseinandersetzen müssen. Jedoch liegt  
es an uns, wie wir damit umgehen, wie und wo gestalten wir  
mit, wie reagieren wir darauf, was nehmen wir selbst in die  
Hand und wie unterstützen wir uns gegenseitig, um unsere  
Mitwelt zu einer guten lebenswerten Welt für alle zu gestal-  
ten. Denn wir leben im Hier und Jetzt und tragen die Ver-  
antwortung für unser Handeln und Nichthandeln, beides hat  
gleichermaßen Auswirkungen. Es sind für mich eigentlich  
nur zwei Richtlinien, an die wir uns halten müssten, um ein  
Gutes Leben für alle zu bewirken:

*„Liebe deine\*n Nächste\*n, wie dich selbst“ &  
„Handle nur so, dass es auch gut wäre, wenn es alle tun  
würden.“ (frei nach dem Kant'schen Imperativ)*

Unsere aktuelle große Veränderung, dass unser Bildungshaus  
mit Ende 2026 ganz geschlossen wird und nur mehr bis Som-  
mer 2026 Bildungsprogramm anbieten kann, hat uns als Mit-  
arbeiter\*innen und unser ehrenamtliches Team besonders  
hart getroffen. Es war uns trotzdem sehr wichtig, so lange wie  
möglich ein vielfältiges Angebot zu konzipieren und so hoffen  
wir, dass uns das auch mit unserem letzten Programmheft  
gelungen ist. Unser Umgang mit dieser Veränderung war: „Es  
ist erst dann Schluss, wenn Schluss ist“ und solange wir noch  
offen haben, nutzen wir die Zeit, um wertvolle Angebote für  
Bildung, Begegnung, Schöpfungsverantwortung und  
Zukunft, die vier Säulen unseres Bildungshauses, zu  
entwickeln und umzusetzen.

Anfang Juli feiern wir „was war“ und freuen uns, wenn Sie  
dabei sind und sich mit uns und anderen austauschen, in Er-  
innerungen schwelgen, andere Freunde des Dominikanerhau-  
ses kennenlernen und uns in guter Erinnerung halten. Infos  
zu diesem Fest kommunizieren wir, sobald diese fixiert sind.

Ich freue mich auf ein Wiedersehen!  
Sabine Gamsjäger

Leiterin Dominikanerhaus  
Bildungsreferentin



- 11** Spiritualität
- 21** Gesellschaft
- 33** Lebensorientierung
- 41** Kommunikation
- 43** Gesundheit
- 49** Kultur
- 57** Kreativität
- 64** Kalenderübersicht
- 67** Impressum

# Gestalten WIR unsere Zukunft - Das einzig Beständige ist die Veränderung

Harald Welzer

Veränderung ist eine Konstante unseres Lebens, schon weil wir altern und weil unsere Umgebung in stetiger Entwicklung begriffen ist. Um aber unter zu viel Veränderungsdruck nicht zu leiden und proaktiv mit der eigenen Lebenswelt umgehen zu können, brauchen Menschen auch Orientierungspunkte und Sozialbeziehungen, die stabil bleiben und jene Konstanten bilden, die Erwartungssicherheit gewährleisten.

Wenn wir über Sozialbeziehungen sprechen, gilt es – gerade in Zeiten extremer Individualisierung und sogar Vereinsamung – ein paar Befunde ins Gedächtnis zu rufen. Menschen gibt es, im Gegensatz zu aller neoliberaler oder gar libertärer Propaganda, nicht im Singular. Die menschliche Lebensform ist durch und durch sozial, schon deshalb, weil die Gehirnentwicklung physiologisch beim Menschen bis ins Erwachsenenalter anhält und sich die komplette neuronale Verschaltungsarchitektur in beständigen Interaktionen mit Anderen entwickelt und etabliert. Ohne soziale Beziehungen sind menschliche Säuglinge nicht überlebensfähig und das erwachsene Gehirn ist das Produkt einer bio-sozialen Entwicklung. Die co-evolutionäre Lebensform der Menschen, die neben die Natur das gestellt hat, was wir „Kultur“ nennen, sorgt dafür, dass wir alle in einer naturalen und in einer kulturellen Sphäre zugleich leben. Beide sind in ständiger Veränderung begriffen, aber die Art und Weise, wie wir in ihnen leben, in Natur wie in Kultur, ist sozial definiert und geprägt.



© Magdalena Türtscher/Magma

Insofern ist die Gestaltung von Zukunft nicht die Sache von sozial auffälligen Personen wie Elon Musk, sondern eine Leistung von Menschen, die mit Hilfe sozialer und moralischer Intelligenz Probleme – nein, nicht „lösen“, sondern einer Annäherung zuführen.

Ein eindrucksvolles Beispiel dafür ist das gegenüber vormodernen Gesellschaften extrem gesunkene Gewaltniveau in modernen Rechtsstaaten. Das ist kein Ergebnis von besseren Waffen oder mehr Gefängnissen, sondern Resultat der sozialen Innovationen „Gewaltmonopol“ und „Gewaltenteilung“. Das eine verhindert die unmittelbare Gewaltausübung nicht autorisierter Personen zur Konfliktlösung, das andere verbürgt die wechselseitige Kontrolle staatlicher Instanzen. Das Ergebnis ist ein weitgehend friedfertiger Alltag, in dem jede und jeder einzelne seine Rechte gesichert sieht oder sie, wenn sie verletzt werden, einklagen kann.



Die unausgesprochene Leitlinie dabei ist das Gemeinwohl, denn das Resultat dieser sozialen Errungenschaft gilt der Idee nach unterschiedslos für Alle; es verbürgt, mit Hannah Arendt, das Recht, Rechte zu haben. Was damit geschaffen worden ist, können wir Zivilisation nennen. Wir können aber auch sagen: Der demokratische Rechtsstaat gibt allen Einzelnen einen Rahmen, in dem sie ohne Angst Pläne machen, handeln, Veränderungen voranbringen können. Tatsächlich ist ja in Diktaturen genau das nicht möglich, weil jedes eigenständige Handeln, jede autonome Organisation von Gemeinsamkeit sofort unterbunden werden kann. Das heißt: die zentrale Voraussetzung, dass wir als „Wir“ handeln, Visionen entwickeln, Pläne machen, Verbündete finden und Veränderung erkämpfen können, ist die Demokratie und ihre freiheitliche Ordnung.

Wenn man also gegen die Zerstörer des Sozialen, wie die libertären Fantastilliardäre, und der Demokratie, wie die Rechtspopulisten, kämpft, erhält man sich nicht nur die eigenen Gestaltungsspielräume, sondern sichert auch die Zukunft.

Die Erinnerung daran ist gerade in Zeiten von enormer Bedeutung, in der wir alle von einer permanenten Reklame für scheinbare Innovationen und Konsumgüter, die nie jemand gebraucht hat, behelligt werden. Und in denen unserer Lebenswelt gerade mit Macht das nächste unheilvolle Heilsversprechen in Form der sogenannten Künstlichen Intelligenz implementiert wird. Menschliche Intelligenz beruht darauf, dass wir wie alle Lebewesen einen Körper haben und unser Gehirn primär dafür da ist, unseren Organismus am Leben zu erhalten.

Deshalb agiert das Gehirn permanent vor dem Hintergrund von Feedbacks, die es aus dem Organismus bekommt, weil es primär nicht dafür da ist, philosophische Betrachtungen anzustellen oder Weisheiten von sich zu geben, sondern Überleben sicherzustellen. Künstliche Intelligenz hat beides nicht, keinen Körper und keinen Überlebenswillen, weshalb sie auch gar nicht intelligent sein kann.

Aber, und das ist das Problem, auch wenn sie ganz und gar unintelligent ist, kann sie die Voraussetzungen unseres Zusammenlebens unterminieren: Denn nachdem kapitalistische Strategien der Ausbeutung äußerer Ressourcen wie Boden, Gewässer, fossile Rohstoffe etc. exzessiv betrieben wurden, geht es nun, im digitalen Kapitalismus, um die Ausbeutung unserer Innenwelten und um die absichtsvolle und zunehmende Vereinzelung der Menschen vor ihren Displays, auf denen sie mit Algorithmen kommunizieren, die menschliche Kommunikation nur simulieren.

Auf diese Weise wächst die Geschiedenheit der Einzelnen von den Anderen, und damit wächst die Einsamkeit. Das ist zerstörerisch nicht nur für das Gemeinwesen, sondern auch für die Zukunft, die ja ein gemeinsames Gut Aller ist.

Deshalb fängt die Zukunft immer schon da an, wo gemeinsames Tun, gemeinsames Schaffen ein sicheres Bollwerk gegen die Vereinzelung bildet. Dazu braucht es analoge Orte der Begegnung, Orte, an denen Menschen zusammenkommen, miteinander sprechen, streiten, singen, zuhören oder einfach nur abhängen. Es braucht Räume, in denen Gesellschaft anders erlebt wird als in der dominanten Erzählung von der in Bubbles zerfallenen, gespaltenen Gesellschaft. Da wird die Zukunft gemacht, die wir als Menschen brauchen, um die überlebensnotwendigen Veränderungen zu gestalten.

## Harald Welzer

**Soziologe und Sozialpsychologe,  
Publizist, Mitbegründer und Direktor  
von „FUTURZWEI. Stiftung Zukunfts-  
fähigkeit“**





# Hauptamtliche und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen verabschieden sich: Was wir noch sagen wollten!

Aus Solidarität meinen KollegInnen gegenüber und dem Haus, zog ich meine Kündigung nach meiner Pensionierungsfeier im Sommer 2024 zurück und entschied mich, die beiden letzten Jahre das „Schiff Dominikanerhaus“ nicht zu verlassen. „Wenn, dann gehen wir gemeinsam, nach all den Jahren.“

Die Entscheidung der Diözese die Bildungseinrichtung Dominikanerhaus Steyr zu schließen, tut weh.

Diese Entscheidung trifft nicht nur mich, nach mehr als 30 Jahren als Mitarbeiterin. Sie trifft KollegInnen, in den letzten Jahren ihres Arbeitslebens, die sich mit großem Engagement hier einbringen, sie trifft ReferentInnen, die hier ihr Wissen, ihr Herz geteilt haben und seit Jahren dem Haus die Treue halten. Sie betrifft Gruppierungen, Familien, KooperationspartnerInnen, die sich hier einmieten und wohl fühlen. Sie betrifft so viele Menschen, die unsere Kurse, Seminare, Vorträge, Diskussionen und Kulturveranstaltungen besuchen. Die sich hier weiterbilden, miteinander tanzen, singen, spielen, lachen und weinen. Darunter auch viele ältere Menschen, die sich hier regelmäßig treffen und auch Menschen mit Beeinträchtigungen, denen das Dominikanerhaus ein erweitertes Daheimgefühl gibt.

Die Entscheidung betrifft Frauen, die hier während oder nach der Familienzeit Schritte ins öffentliche Leben tun und immer mehr auch Männer, die unsere Arbeit und besonders auch die wissenschaftlich fundierten Vorträge schätzen. SchülerInnen die sich beim Science-talk informieren und Kinder, die sich aufs jährliche Weihnachtsmärchen freuen. Sie trifft Menschen, die die Atmosphäre des Hauses mit ihren wohlwollenden MitarbeiterInnen genießen und sich hier gut und sicher betreut und aufgehoben wissen.

Menschen, die der Kirche vielleicht etwas distanziert gegenüberstehen, sich aber hier im Bildungsbereich der Diözese noch beheimatet fühlen und einen Funken vom Spirit spüren. Und es betrifft Frauen, die hier zum Teil schon Jahrzehntelang ehrenamtlich die vielen Veranstaltungen mittragen und begleiten, die unsere ReferentInnen unterstützen und mit ihren individuellen Qualitäten, das Haus zu dem machen, was es ist, die es schmücken und mit einem herzlichen Flair verzaubern, so dass es insgesamt zu einem Wohlfühlhaus werden konnte.

Das Haus selbst, mit seinen anderen Einrichtungen bleibt natürlich (be)stehen, aber wenn ich es mit einem Organismus vergleiche, so wird ihm hiermit, meiner Meinung nach, ein wesentliches Organ entnommen.

Ich bedanke mich, für meinen langjährigen angenehmen Arbeitsplatz mit einem tollen Team und für die vielen Erfahrungen, die ich hier sammeln durfte und darf, die fachlichen und nicht minder die zwischenmenschlichen. Ich kann mich erfreuen über die vielen Freundschaften, die hier geschlossen werden und über die Vielfalt des Lebens, die hier überall sichtbar und spürbar ist.

Danke allen unseren Besuchern und Gästen für Ihre Treue und auch für ihre Versuche uns zu halten.

In Dankbarkeit und mit hoffnungsvollem Blick auf die Zukunft

Ingeborg Christl



### „Der Wind weht, wo er will“

In der 2023 erschienenen Fachzeitschrift „Menschen Bildung. Katholische Erwachsenenbildung in Gegenwart und Zukunft“ ist folgendes Zitat von Diözesanbischof Wilhelm Krautwaschl zu finden:

„Das Angebot der katholischen Erwachsenenbildung ist so vielfältig wie die Lebenswelten der Menschen. Es schafft Begegnungs- und Beteiligungsmöglichkeiten, die den sozialen Zusammenhalt stärken. [...] Dabei steht die katholische Erwachsenenbildung als Seismograf mitten im Leben. Sie geht schnell und flexibel auf brandaktuelle Fragen und Anliegen der Menschen unterschiedlichen Alters ein und bietet Orientierung und Halt in einer herausfordernden Gegenwart. Resilienz ist ein häufig gebrauchtes Schlagwort unserer Zeit – die katholische Erwachsenenbildung leistet einen wichtigen Beitrag zu dieser geistigen Widerstandskraft.“

Die Bildungseinrichtung Dominikanerhaus soll also nach mehr als 45 erfolgreichen Jahren, in denen die oben genannten Forderungen beispielhaft umgesetzt wurden, mit 31. Dezember 2026 geschlossen werden.

Eine Entscheidung der Diözese Linz, die zum Teil immer noch, und das nicht nur für direkt oder indirekt davon betroffenen Personen, schwer verständlich ist.

Als Pädagogische Mitarbeiterin der Bildungseinrichtung Dominikanerhaus wünsche ich mir, dass der weltoffene, dem Leben in all seinen Erscheinungsformen zugewandte, Menschen, Religionen und politische Richtungen verbindende, schöpfungsverantwortlich engagierte, manchmal auch widerständige, auf jeden Fall aber immer lebensbejahende Geist der Bildungseinrichtung Dominikanerhaus nun an vielen anderen Orten zu wehen beginnt und die Samen, die in Jahrzehntelanger engagierter Arbeit gestreut wurden, andernorts auf fruchtbaren Boden fallen und Früchte tragen werden.

Möge Neues daraus entstehen, das vor allem die soziale und menschliche Kompetenz fördert und zur „Menschen Bildung“ beiträgt.

Dagmar Grünwald



Ich DANKE für

die wertschätzenden Erfahrungen,  
das gelebte Miteinander,  
die kostbaren Freundschaften und  
Kraftquelle für meinen Glauben.

Dieses Bildungshaus ist und war für mich ein wertvoller Ankerplatz.

Ein großes DANKE an alle, die diesem Haus verbunden waren und die herzlichen und berührenden Begegnungen mit ihnen!

Elfi Klinger

Seit drei Jahrzehnten bin ich als ehrenamtliches Teammitglied in der Bildungseinrichtung Dominikanerhaus tätig. Ich bin dankbar, dass ich hier mitarbeiten durfte, denn diese Zeit war Nahrung für Seele, Geist und Körper!

Ingried Kräter

Seit ganz am Anfang bin ich dabei und habe viele Veranstaltungen begleitet. Bei der Eröffnung war eine ganz tolle Aufbruchsstimmung und jetzt erlebe ich auch noch das Ende dieser wunderbaren Bildungseinrichtung. Viele Jahre war es auch meine Aufgabe die "Akademie am Vormittag" zu planen, zu organisieren und zu begleiten. Dabei haben sich auch Freundschaften mit Referenten, die ich immer wieder eingeladen habe, entwickelt. Beim Zusammensitzen und Kaffetrinken nach der Veranstaltung ergaben sich auch immer wieder noch gute Gespräche und ein wertvoller Austausch.

Ich blicke daher traurig, aber auch sehr dankbar zurück

Annemarie Kunze

Ich bin dem Treffpunkt-Dominikanerhaus seit der Jugendzeit sehr verbunden und habe als Teilnehmerin durch die vielfältigen Angebote des Hauses viele Impulse für meinen Glaubensweg und meine Persönlichkeitsbildung erhalten. Nach dem Motto eines afrikanischen Sprichwortes „Viele kleine Leute, die an vielen kleinen Orten viele kleine Dinge tun, können das Gesicht der Welt verändern“ engagiere ich mich seit der Pension sehr gerne im ehrenamtlichen Team, denn mein Beitrag für die Gesellschaft und ein gutes Zusammenleben ist mir wichtig und sinnvoll. Die Tätigkeit im Frauenteam ist vielfältig und wird von unserer Leiterin sehr wertgeschätzt und bedankt. Das stärkt unsere Beziehungen im Miteinander und gibt Elan für weiteren Einsatz. Doch durch die Umstrukturierungen in der Diözese wird die Bildungseinrichtung - seit über 45 Jahren ein wichtiger Knotenpunkt im Netzwerk für Kirche und Gesellschaft – mit Ende 2026 geschlossen. Es ist schwer zu verstehen, dass solch wirksame Orte der Begegnung und des offenen Dialogs zwischen verschiedensten Menschen, zur Erweiterung der Sichtweisen und tieferem Verständnis füreinander, in dieser Form nicht mehr möglich sein werden – schade, sie werden in unserer Region fehlen, auch unserem Team.

Danke für die sehr wertvolle Zeit unseres Miteinanders!

Anna Maria Mayr

Das Dominikanerhaus war für mich viele Jahre ein Ort der Freude.

Hier konnte ich mich persönlich weiterentwickeln.

Durfte Aufgaben übernehmen, die ich in meinem Leben sonst nie gemacht hätte.

Ich lernte viele interessante und liebenswerte Menschen kennen.

Danke für die vielen schönen Stunden.

Sonja Schneider



So liegt es nun an mir als Leiterin die letzten Schlussworte zu finden. Sie fallen mir nicht leicht, was will man noch sagen, was kann man noch bewirken, was soll noch an Ideen und Gedanken ausgesprochen werden, damit es sich noch verbreiten kann, immer mit dem Wunsch für ein Gutes Leben für Alle wirksam zu sein. Wir hatten noch so viele Ideen für Veranstaltungen, wir wollten noch so vieles umsetzen, noch so viele Begegnungen, Gespräche, Austausch und gegenseitige Bereicherungen erfahren, von einander lernen ...

So hoffen wir, dass es uns gelungen ist, wirksam zu sein, nachhaltig etwas bewegt zu haben, Bildung und Begegnung schöpfungsverantwortlich für eine gute Zukunft erlebbar und sichtbar gemacht zu haben, Solidarität und Kooperation thematisiert und somit auch verankert zu haben und mit unserer, von vielen Besucher\*innen betont, wertschätzenden Atmosphäre und Miteinander nachhaltig etwas zum Positiven verändert zu haben.

Wie jemand meinte „Die Größe eines Menschen misst sich nicht an dem, was er für sich selbst erreicht, sondern an dem, was er zum gemeinsamen Ganzen beiträgt (frei nach Albert Einstein)“, hoffen wir viele positive Anregungen und Inputs gegeben zu haben, die auch noch nach unserer Schließung weiterwirken.

Mein Motto war, ist und wird es immer bleiben:  
„Sei du die Veränderung, die du dir für die Welt wünschst“. Wenn es mir auch sicher nicht immer gelungen ist, so hoffe ich doch, dass es meistens spürbar wurde.

Wir bedanken uns für ihre Treue bei allen Besucher\*innen, Teilnehmenden, Referent\*innen, Unterstützer\*innen, Mitdenkenden, Kooperationspartner\*innen, den vielen wertschätzenden Menschen, die uns immer noch fragen, ist es wirklich wahr, dass sich an dem Beschluss der Schließung nichts mehr ändert, den vielen Freundinnen und Freunden, die wir über die Jahre gewonnen haben und allen, die uns als wertvollen Teil von Steyr wahrgenommen haben.

Sabine Gamsjäger



# Spiritualität



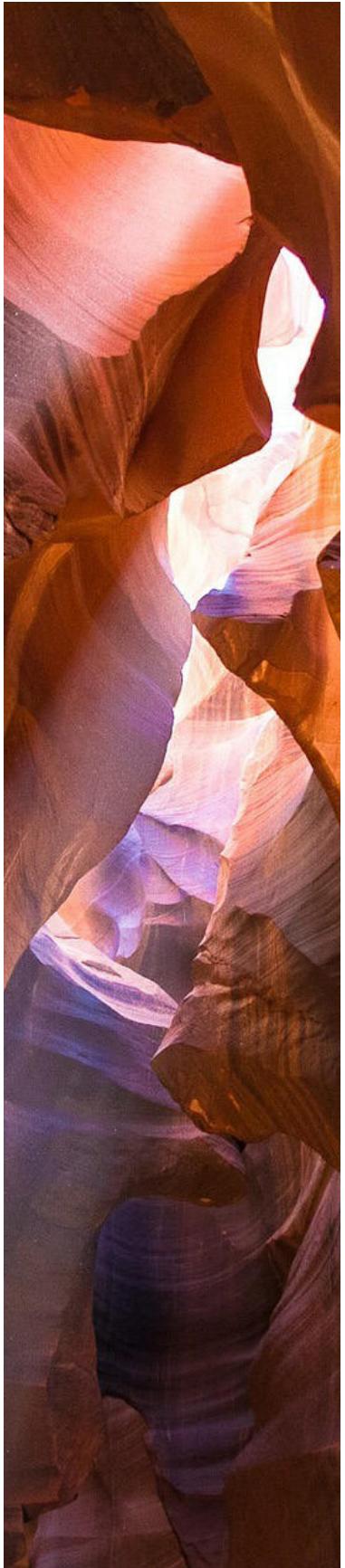
Mittwoch  
**11.**  
Februar  
2026

18.15 –  
19.30

Meditation  
5 Termine

GLAUBEN  
(ver)  
SUCHEN

**Heidi Staltner-Kix**  
**Zur Ruhe kommen & auftanken**  
**Meditation. Impulse. Stille**



Alle Terminmöglichkeiten:  
11.02. / 11.03. / 8.04. / 13.05. / 10.06.

Bereits seit den ersten Jahrhunderten n. Chr. wird auch im Christentum meditiert - betet man einfach im Da-Sein mit Gott. In der Sakristei der Marienkirche wurde diese Praxis in Klosterzeiten bereits gepflegt. Daher lassen auch wir uns von dieser besonderen Atmosphäre berühren und versuchen, im Augenblick ganz aufmerksam da zu sein. So können wir das Gefühl von Getragen-Sein und heilsamem Segen erfahren.

Atem- und Körperwahrnehmungen, Impulse, Musik und Stille ergeben ein harmonisches Ganzes. Jedes Mal gibt es dazu ein "Special", wie z. B. Anregungen für eine Morgenmeditation zuhause, kreative Elemente (wer mag), Gehmeditation, ...

Wirklich jede\*r ist herzlich willkommen! Termine können einzeln besucht werden und es sind keine Vorkenntnisse notwendig. Nähere Infos: [heidi.staltner-kix@dioezese-linz.at](mailto:heidi.staltner-kix@dioezese-linz.at)

Mag.<sup>a</sup> Heidi Staltner-Kix  
Kath. Theologin, Meditationsanleiterin,  
Seelsorgerin, Citypastoral Steyr; Steyr

freiwillige Spende  
Kooperation mit Citypastoral

Freitag  
**13.**  
Februar  
2026

16.30 –  
18.30  
Workshop  
5 Termine



**Josef Bramberger, Peter Czermak,  
Ingrid Kräter, Erwin Mayr**  
**Dankbar leben - ein einfacher Weg zum  
Glücklichsein**



Alle Terminmöglichkeiten:  
13.02. / 6.03. / 10.04. / 8.05. / 12.06.

Mit dem Leben in Resonanz sein

Dankbar durchs Leben gehen - das ist das große Credo von Benediktiner-Pater David Steindl-Rast. In seinen Fußspuren wenden wir in der Dankbar leben Runde den Blick auf das viele Gute, das schon da ist. Aber nicht für alles können wir dankbar sein. Doch wir können uns fragen: Wozu gibt mir das Gelegenheit?

Alle Termine auch einzeln besuchbar! In Kooperation mit [www.dankbar-leben-begegnungsraeume.net](http://www.dankbar-leben-begegnungsraeume.net).

Eine Dankbar leben Gruppe in Steyr mitgestalten? Melde dich bei [peter.czermak@gmx.at](mailto:peter.czermak@gmx.at)

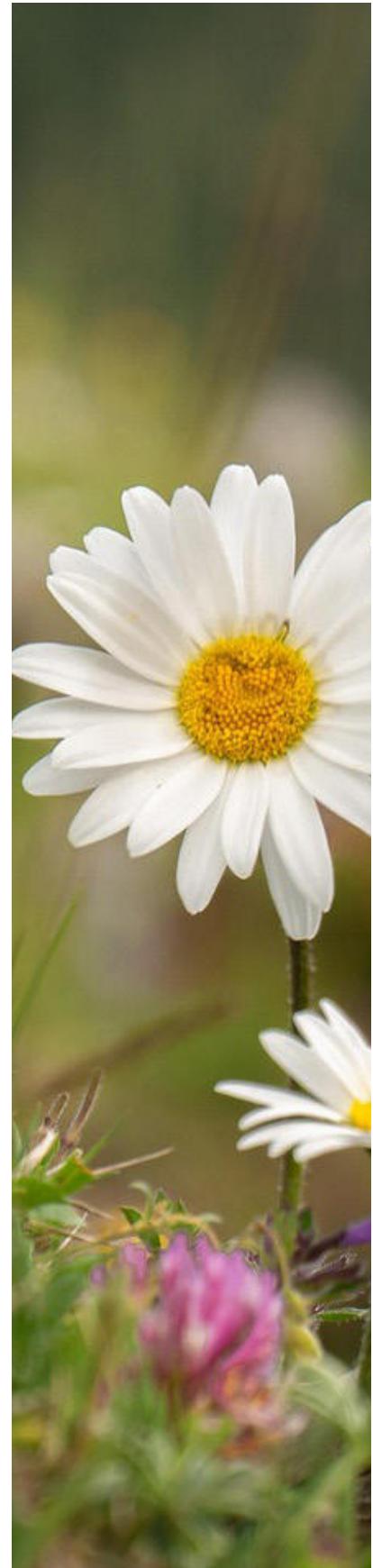
Josef Bramberger  
Mitinitiatorin "Dankbar leben  
Gruppe Steyr"; Garsten

Mag. Peter Czermak  
Mitinitiator "Dankbar leben  
Gruppe Steyr"; Steyr

Ingrid Kräter  
Mitinitiatorin "Dankbar leben  
Gruppe Steyr"; Steyr

Erwin Mayr  
Mitinitiator "Dankbar leben  
Gruppe Steyr"; Garsten

freiwillige Spende  
Anmeldung bis 4 Tage vorher  
Kooperation mit „dankbar leben begegnungsräume“





Freitag  
**13.**  
Februar  
2026

19.00  
Paarsegnung

## Heidi Staltner-Kix, Franz Wöckinger Paarsegnungsfeier zum Valentinstag



### Liebe braucht Blumen und mehr

Segen zugesprochen zu bekommen, innerlich berührt zu werden, sich gegenseitig zu segnen - eingebettet in einer ansprechenden Feier - das erwartet Sie bei der Paarsegnungsfeier vor dem Valentinstag. Ob frisch verliebt oder in einer schwierigen Phase ihrer Beziehung, ob Sie einen Mann lieben oder eine Frau, oder ... Jedes Paar ist herzlich willkommen!

Anschließend genießen wir den Abend weiter bei einer Agape im Foyer des Dominikanerhauses. Freuen wir uns dabei auch auf die wunderbare musikalische Begleitung durch den Chor MIX-DUR.

### Treffpunkt: Marienkirche Steyr

Mag.<sup>a</sup> Heidi Staltner-Kix  
Seelsorgerin der Citypastoral  
Steyr; Steyr

freiwillige Spende  
Kooperation mit Citypastoral

Lit. theolog. Franz Wöckinger  
Pfarrer der Pfarre Steyr; Steyr

Mittwoch  
**04.**  
März  
2026

19.00 –  
21.00  
Vortag

## Josef Schwabeneder Und das Wort ist Bild geworden ...



Leben und Werk des Malerpfarrers Sieger Köder - Kreuzweg-Andacht und Kurzinfo zur geplanten Reise - "Auf den Spuren Sieger Köders in Schwabenland"

Sieger Köder (1925-2015), Maler und Pfarrer hat drei eindrucksvolle Kreuzwege gestaltet. Zu Beginn der Fastenzeit 2026 beginnen wir diesen Abend mit einer Kreuzweg-Meditation. Im Anschluss an diesen spirituellen Einstieg werden Person und sonstige Werke des Malerpfarrers vorgestellt und dann noch Hinweise auf die geplante Sieger-Köder-Fahrt in der Karwoche 2026 gegeben.

Die Teilnahme an diesem Abend ist mit und ohne Interesse an der Sieger-Köder-Fahrt möglich.

Mag. Josef Schwabeneder  
Theologe, Erwachsenenbildner,  
Sieger-Köder-Kenner; Krematen

freiwillige Spende  
Anmeldung erbitten!

Donnerstag 18.15 -  
**05.** 20.15

März  
2026

Kurs  
5 Abende

## **Heidi Staltner-Kix** **Einführung in die Kontemplation -** **Für Anfänger\*innen und Geübte**



Alle Termine:  
5.03. / 12.03. / 23.04. / 30.04. / 7.05.

Gerade in der Fastenzeit spüren wir unsere Sehnsucht nach größerer Tiefe und Klarheit in unserem Leben wieder deutlicher.

Die Kontemplation ist ein stilles nach-Innen-Gehen im Sitzen, das uns in unsere eigene Mitte führt. Eine einfache Möglichkeit der Mediation für Menschen, die Sehnsucht nach Stille haben - und danach, auch in der größten Unruhe des Alltags die innere Stille zu bewahren.

- 5. März - Einführungsabend inkl. Gehmeditation
- 12. März - Körper- und Atemwahrnehmung
- 23. April - Körper, Atem, Hände
- 30. April - Körper, Atem, Hände, Klangwort
- 7. Mai - vertiefend in die christliche Kontemplation: Körper, Atem, Hände, Klangworte: Ruach und Jesus

Wirklich jede\*r ist herzlich willkommen!

Mag.<sup>a</sup> Heidi Staltner-Kix  
Seelsorgerin der Citypastoral  
Steyr; Steyr

**Kosten** 30,00 Euro  
**Anmeldung bis** 27.02.2026  
**Kooperation mit** Citypastoral Steyr



Freitag  
**13.**  
März  
2026

19.00

Lesung und Musik

**Stefan Schlager, Peter Czermak  
hätte einer nicht das letzte wort  
Lyrik und Musik zur Fastenzeit**



stefan schlager

hätte **einer**  
nicht das  
**letzte** wort  
passions-  
und  
ostergedichte

passions- und ostergedichte

In seinem sechsten Gedichtband nimmt der Lyriker und Theologe Stefan Schlager die dramatischen letzten Lebenstage Jesu sowie das Ostergeschehen in den Blick. In verdichtet-poetischer Form versucht der Autor aus Pichl bei Wels ins Wort zu bringen, was diese Passion so unverwechselbar und herausfordernd, so bedeutsam und zeitlos macht.

Auf besondere Art und Weise rückt der Caritas-Seelsorger das Ostergeschehen in den Blick. Und zwar so, dass die ungeheure Kraft dieses Ereignisses zu erahnen ist: für den eigenen Lebenszugang, gesellschaftlich-politisch wie auch hinsichtlich der Frage, was uns Menschen jenseits des Todes erwartet.

Musikalisch wird die Lesung von Peter Czermak umrahmt und vertieft.

Dr. Stefan Schlager  
Theologe, Autor, Erwachsenenbildner; Linz

**Kosten** 19,00 Euro VVK  
21,00 Euro AK  
**Anmeldung bis 09.03.2026**

Mag. Peter Czermak  
Musiker; Steyr

Infos und Anmeldung: [www.dominikanerhaus.at](http://www.dominikanerhaus.at)

Samstag  
**21.**  
März  
2026

9.00 –  
16.00  
Seminar

**Agnes Brandl  
Ins Vertrauen  
kommen**



Angelehnt an die Anfangsverse von Goethes Vierzeiler: "Willst du immer weiter schweifen? Sieh, das Gute liegt so nah", erleben Sie Stärkendes und in sich Ruhendes durch Monochordklänge, Texte von R. Maria Rilke und David Steindl Rast.

Stille und meditatives Gehen leiten die Pausen ein und bringen uns in eine gemeinsame Bildbetrachtung. Ein Tag, wo sich Zeiten des "Bei sich seins" und "Zeiten des Miteinanders" abwechseln.



Mag. a Agnes Brandl  
Spirituelle Wegbegleiterin,  
Coachin, Supervision, Psycho-  
soziale Beraterin; Molln

**Kosten** 115,00 Euro  
**Anmeldung bis 17.03.2026**



Samstag ab 7.30

**28.**

März  
2026

Pilgerreise  
6 Tage

## **Josef Schwabeneder Pilgern mit Bildern - Auf den Spuren Sieger Köders ins Schwabenland**



Samstag, 28. März ab 7.30 bis Donnerstag, 2. April ca. 20.00

Der Priester und Künstler Sieger Köder (1925-2015) hat Bilder, Kreuzwege und Skulpturen geschaffen, sowie zahlreiche Kirchen und Kapellen ausgestaltet. Seine Bilder sind im Religionsunterricht, bei Besinnungstagen und in der Erwachsenenbildung vielfältig zum Einsatz gekommen und daher weithin bekannt. Auf dieser Reise werden wir seine teils sehr bekannten und noch viel mehr unbekannte Werke an jenen Orten staunen können, für die sie entworfen worden sind. Darunter sind auch einige Kirchen, die er mit Glasfenstern, Flügelaltären, Gemälden und Skulpturen umfassend mitgestaltet hat. Die Reise geht mit dem Bus über München und Ulm nach Ellwangen. Mit Führungen, biblischen Meditationen und Liturgien werden die darin enthaltenen Botschaften erschlossen. Dazwischen kommt in kleinen Wanderungen auch die Schönheit der Landschaft nicht zu kurz.

Zur Einstimmung auf die Reise können Sie die Veranstaltung „Und das Wort ist Bild geworden ...“ am Mittwoch, den 4. März 2026 um 19.00 Uhr mit einer Sieger Köder Kreuzwegandacht und Kurzinfo zur geplanten Reise besuchen.

**Abfahrt: beim Bildungshaus Schloss Puchberg**

Mag. Josef Schwabeneder  
Theologe, Erwachsenenbildner, Sieger-Köder-Kenner; Kematen am Innbach

**Kosten** 420,00 Euro für die Busfahrt, Begleitung und Führungen  
Aufenthaltskosten sind vor Ort zu bezahlen (ÜN+F im DZ ca. 300,00/P. und im EZ ca. 450,00 Euro)  
**Anmeldung bis 27.02.2026**



Samstag  
**11.** 10.00 –  
15.00

April  
2026  
Outdoor

## **Karin Seisenbacher PILGERN : Aufbrechen im Frühling**



Schloss Losensteinleiten -  
Wallfahrtskirche Maria Laah

"Wer sich auf den Weg macht, wird von ihm reich beschenkt."

Pilgern beinhaltet zuallererst das Aufbrechen! Immer wieder aufs Neue. Es ist der erste beherzte Schritt heraus aus gewohnten Routinen, aus der Eile des Alltags. Oftmals zögerlich, jedoch immer bedeutend.

Wer pilgert geht nicht nur durch Landschaften, sondern begegnet neben bereichernden Wegbegleitern auch der Stille, der Wandlung - dem Leben selbst.

Rundweg: ~ 11 km, ~ 150 Hm  
Gehzeit: ~ 3 Std

**Treffpunkt: Parkplatz vor  
dem Schloss Losensteinleiten**

Karin Seisenbacher  
Zertifizierte Pilgerbegleiterin;  
Linz

**Kosten** 20,00 Euro  
**Anmeldung bis 7.04.2026**



Freitag  
**01.**  
Mai  
2026

ab 16.30  
Wochenendseminar



Donnerstag 19.00  
**07.**  
Mai  
2026

Vortrag

## **Undine Dellisch, Andrea Kuprian-Farcher, Hans Günther Schwarz** **dankbar leben - Wochenende: Lebensvertrauen - Lebensmut - Lebensfreude**



Freitag, 1. Mai ab 16.30 bis Sonntag, 3. Mai 2026 ca. 13.00

"Lebensvertrauen ist die Grundlage. Ihr entspringt Lebensmut. Und dieser blüht auf in Lebensfreude." (David Steindl-Rast OSB, Herzwerk, S.37)

In unserem Herzen gibt es unsere ganz eigenen Erfahrungen an Lebensvertrauen, Lebensmut und Lebensfreude. Auf welche Weise diese immer wieder neu in uns erblühen, diesem Thema widmen wir uns an diesem Wochenende. Wenn wir die Freude durch Erfahrungen in uns festigen und sie uns bewusst machen, dann können wir verstehen, warum dankbare Menschen, selbst wenn sie Leid erfahren, vertrauensvoll und mutig dem Leben begegnen. Begleitet von Herzensworten von Bruder David Steindl-Rast begeben wir uns in kontemplative Innenschau, in den Dialog mit der Natur und den Austausch miteinander, an den Ort, an dem das Innen und das Außen eins werden.

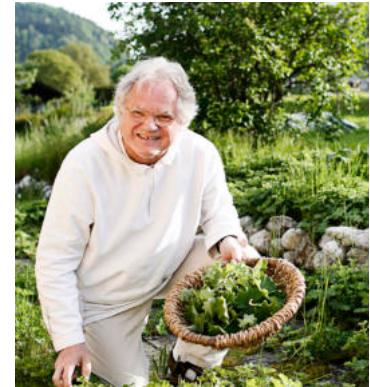
Weitere Informationen und Anmeldung bitte NUR unter:  
[www.dankbar-leben-begegnungsraeume.net](http://www.dankbar-leben-begegnungsraeume.net)

Undine Dellisch  
Mitinitiatorin Netzwerk "dankbar leben begegnungsräume"; Wien

Hans Günther Schwarz  
Mitinitiator Netzwerk "dankbar leben begegnungsräume"; Wien

**freiwillige Spende**  
ca. 25,00 Euro Raumbereitstellungskosten  
Anmeldung bis 27.04.2026  
**Kooperation mit dankbar leben begegnungsräume**

Andrea Kuprian-Farcher  
Mitinitiatorin Netzwerk "dankbar leben begegnungsräume"; Neuhofen im Innkreis



Haben wir noch etwas zu lachen in Kirche, Staat und Gesellschaft?

Humor verbindet, entlarvt und heilt. Doch wie steht es um das Lachen in Kirche, Staat und Gesellschaft? Sind Scherze noch erlaubt, oder sind die Grenzen enger geworden? Der Vortrag zeigt die Kraft des Humors in schwierigen Zeiten und fragt: Ist Lachen notwendig - und heilsam? Pater Pausch ist ein echtes Multitalent. Der 72-Jährige gründete 1993 das Europakloster Gut Aich am Wolfgangsee und war bis vor kurzem dessen Prior, darüber hinaus im Rahmen des Vereins Europäische Klosterheilkunde mit der Erforschung und der Vermittlung von Wissen über Klosterheilkunde beschäftigt.

P. Dr. Johannes Pausch  
Psychotherapeut, Klostergründer, emeritierter Prior des Europaklosters Gut Aich; St. Gilgen

**Kosten** 9,00 Euro VVK  
11,00 Euro AK



Freitag ab 09.00  
**29.**  
Mai Pilgertage  
2026

**Karin Seisenbacher**  
**PILGERN :**  
**3 Tage nah der Donau durch Mühlviertler Granit**



Freitag, 29. Mai ab 9.00 bis Sonntag, 31. Mai 2026 ca. 16.00

Ge(h)nussreiche Pilgertage erleben: "Eintauchen mit allen Sinnen - für Momente, die bleiben."

Inmitten des Mühlviertler Granits und immer wieder an die blaue Donau heranreichend, führen unsere Pilgerschritte diesmal entlang an Donausteigründen und Teilen des Granitpilgerweges.

Die Natur mit ihren geologischen Highlights, wie der größte Mäander Europas - die Schlögener Schlinge und Kulturschönheiten, wie der imposante Mühlviertler Dom, das ästhetische Jugendstilkraftwerk Partenstein säumen unseren Weg. Jedoch auch das erquickende Fußbad in der Resi Lacke samt idyllischen Jausenplätzchen - all das wird ein Ge(h)nuss sein für Körper, Geist und unsere Pilgerseele.

- 3 Gehetappen, ~ 50 km, ~ 1200 Hm
- 5 Gehstunden +/- pro Tag mit Tagesrucksack plus Zeit für Pausen
- gute Wanderkondition erforderlich - Pilgern findet bei jedem Wetter statt
- 2 Übernachtungen im Landhotel Ernst in Untermühl (Neuhaus an der Donau)
- Start- und Endpunkt: Untermühl

Etappe 1: Untermühl - Kleinzell - Neuhaus - Untermühl

Etappe 2: Niederkappel - Donauschlange - Au - Grafenau - Niederkappel

Etappe 3: Niederwaldkirchen - St. Martin - Untermühl

**Treffpunkt: Landhotel Ernst in Untermühl**

Karin Seisenbacher  
Zertifizierte Pilgerbegleiterin;  
Linz



**Kosten** 115,00 Euro exkl. 149,00 Euro für 2 ÜF im DZ oder 182,00 Euro für 2 ÜF im EZ, exkl. Abendessen  
**Anmeldung bis 30.04.2026 (wegen Quartier)**



Freitag  
**12.** 22.00 –  
Juni 23.30  
2026 Rundgang

**Karl Ramsmaier**  
**Unterirdische Stille - Ein Nacht Rundgang**  
**zu drei Steyrer Grüften**



Die Bestattung in der Gruft unterhalb einer Kirche war Geistlichen, Adeligen und finanziell kräftigen Bürgern vorbehalten. Die Dominikaner errichteten im 15. Jahrhundert mit dem Bau der Marienkirche auch die darunterliegende Gruft. 1967 wurden die letzten Särge umgebettet. Die Gruft unter der Stadt-pfarrkirche wurde um 1700 erweitert. Kaiser Joseph II. verbot 1784 Bestattungen innerhalb der Kirche.

Die Gruft der Coelestinerinnen-Kirche wurde 1679 eingeweiht. 1784 wurde das Kloster aufgehoben und die Stadt Steyr errichtete im ehemaligen Kirchengebäude das heutige "Alte Theater". In der Gruft ist das Bild des berühmten Barockmalers Johann Georg Morzer "Die Kreuzigung Jesu" zu sehen. Nach einer kurzen Erklärung vor der Gruft wird die mit Kerzen beleuchtete Gruft in Stille betreten und meditative Musik erfüllt den Raum.

**Treffpunkt: vor der Marienkirche**

Mag. Karl Ramsmaier  
Theologe; Garsten

Kosten 15,00 Euro  
Anmeldung bis 8.06.2026

Samstag  
**20.** 10.00 –  
Juni 15.00  
2026 Outdoor

**Karin Seisenbacher**  
**PILGERN :**  
**Frieden finden**



**Mühlbach - Wallerkapelle - Friedensweg**

Zu guter Letzt - voll Freude und auch Wehmut lade ich nach 6 bereichernden Jahren zum letzten PILGERN über das Dominikanerhaus ein - in großer Dankbarkeit an unzählige schöne Begegnungen mit Euch!

"Friede beginnt im eigenen Herzen." Und vermehrt sich im gemeinsamen Pilgern in heilsamer Natur. Den Weg des Friedens zu beschreiten, beinhaltet voll Zuversicht und innerer Wachheit im gegenwärtigen Moment zu leben und zu handeln. Schritt für Schritt

Rundweg: ~ 7 km, ~ 330 Hm  
~ 3 Std. Gehzeit

**Treffpunkt: Parkplatz ehem. Taverne in Mühlbach**

Karin Seisenbacher  
Zertifizierte Pilgerbegleiterin;  
Linz

Kosten 20,00 Euro  
Anmeldung bis 16.06.2026

# Gesellschaft



Montag  
19.00

Jänner  
2026

Kamingespräch

## Sebastian Thieme **Wohlstand, Wohlfahrt und Gemeinwohl?**



Kamingespräch über das Verständnis von Wohlstand

Der Begriff "Wohlstand" ist in aller Munde: Wohlstand ist in Gefahr, bedroht, muss erhalten oder gesichert werden. "Wohlstand für alle" lautete die Formel des Wirtschaftswunders, die Ludwig Erhard mit Zigarre im Nachkriegsdeutschland verkünden ließ. Aber was ist damit eigentlich genau gemeint? Was ist Wohlstand? Ist es das, was im Geldsäckl klingt? Oder gehören auch Muse, Trödeln und die Zeit für Sorgearbeit dazu? Was hat Wohlstand eigentlich mit Wachstum zu tun? Oder warum wird Wachstum häufig als Voraussetzung für Wohlstand genannt? Wie passen Verzicht und Wohlstand zusammen? Über diese und / oder andere Dinge wird zu sprechen sein, bei diesem Kamingespräch.

Referent: Dr. Sebastian Thieme, wissenschaftlicher Referent für Ökonomie an der Katholischen Sozialakademie Österreichs in Wien, Sozialökonom, der u.a. zu Wohlstand, pluraler Ökonomik, Wirtschaftsethik und ökonomischer Misanthropie forscht. Am 17.06.2024 ist sein Buch "Wohlstand" beim utb-/Budrich-Verlag erschienen.

Dr. Sebastian Thieme  
Wissenschaftlicher Referent für Ökonomie an der Katholischen Sozialakademie Österreichs in Wien, Sozialökonom; Wien

**Kosten** 9,00 Euro VVK, 11,00 Euro AK





Samstag  
**24.** 9.00 –  
 Jänner  
 17.00  
 2026  
 BarCamp

## Klima BarCamp: Die Welt wie ich sie mir wünsche und wie wir dorthin kommen



Klima  
 Reihe

Montag  
**26.** 18.00  
 Jänner  
 2026  
 kfb

## Info-Treffen zur Aktion Familien- fasttag 2026



Das Barcamp bietet Raum für Austausch, Diskussion, Vernetzung und Stärkung. Wie sehen unsere Visionen für eine Gute Zukunft für alle aus? Was wollen, müssen wir ändern, damit auch zukünftige Generationen noch eine lebenswerte Welt vorfinden? Welche Ideen gibt es für eine Umsetzung? Wie könnten wir das angehen?

Ein Barcamp ist eine sogenannte "Unkonferenz": Es gibt kein fixes Programm, Teilnehmende sind "Teilgebende", alle sind Expert\*innen. Diskutiert, ausprobiert und weiterentwickelt werden die von den Teilnehmenden direkt in das Barcamp eingebrachten Ideen, Fragen und Themen.

Ein Barcamp lebt von der Aktivität und dem Interesse der Teilnehmer\*innen und kann so zu einem überraschenden und bunten Erlebnis für alle werden!? Werdet Teil von dieser bereichernden Aktivität!

Die Veranstaltung bietet eine fundierte inhaltliche Vorbereitung auf die Aktion Familienfasttag der Katholischen Frauenbewegung. Wir beschäftigen uns mit dem Thema Teilhabe, anschaulich dargestellt am Beispiel des indischen Modellprojekts "Indigene Frauen für Geschlechtergerechtigkeit in Jharkhand".

Eingeladen sind alle, die sich für entwicklungspolitische Fragestellungen und globale Solidarität interessieren. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

freiwillige Spende  
 Anmeldung bis 20.01.2026  
 Kooperation mit Klimafokus, "daHuatbrennt", Radlobby (angefragt),  
 Alpenverein (angefragt)

kostenlos



Dienstag  
**24.** 19.00 –  
21.45  
Februar  
2026 Vortrag, Worldcafe und Podiumsdiskussion

## Maria Pernegger Backlash? Not today!



Warum Feminismus heute mehr braucht als Hashtags

In einer zunehmend digitalisierten Welt, in der soziale Medien und KI Frauen sowohl neue Bühnen als auch alte Fallstricke bieten, diskutieren wir, wie Sichtbarkeit, Einfluss und Repräsentation weiblicher Perspektiven in der medialen Öffentlichkeit verhandelt werden. Welche Rollenbilder werden transportiert - von Influencerinnen bis hin zu neokonservativen Rückbesinnungen auf tradierte Geschlechterrollen - und wie wirkt sich das auf Gewalt gegen Frauen, Armutsrisiken oder gesellschaftliche Teilhabe aus?

Die Veranstaltung beleuchtet, warum Medien als "vierte Macht" nicht nur Schönheitsideale formen, sondern auch Wahlen beeinflussen können - und warum es gerade jetzt Mut braucht, unbequeme feministische Fragen zu stellen.

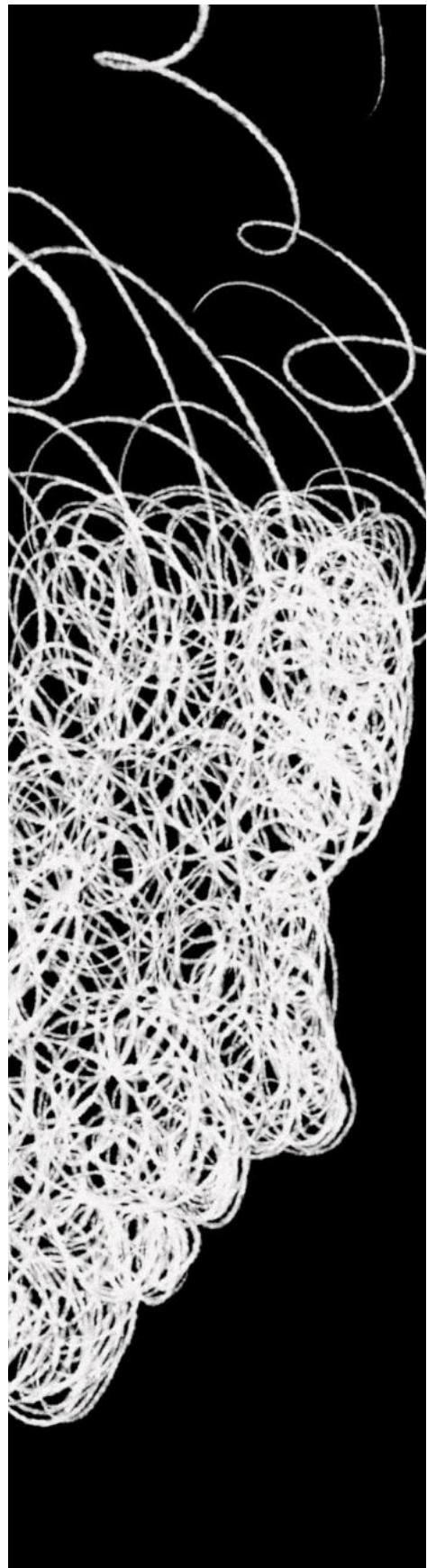
Weitere Personen für die anschließende Podiumsdiskussion sind angefragt.

Moderation: Dagmar Engl



Maria Pernegger  
Geschäftsführerin Media Affairs; Wien

**freiwillige Spende** zu Gunsten des "Unterstützungsfonds der Frauenstiftung Steyr"  
Kooperation mit Frauenreferat OÖ und Die Grünen Frauen OÖ





Freitag  
**04.** 17.30 –  
19.30  
März  
2026

**Mona Peirhofer**  
**Schreiben über Klimathemen:**



Alle Termine:  
04.03. / 08.04.

**März: "Frauenklima & Klimafrauen"**

Denken Frauen anders über Fragen zum Klimawandel? Welche Frauen haben sich in der Klimabewegung einen Namen gemacht? In Briefen an solche Frauen setzen wir uns schreibend mit dem Thema auseinander.

**April: "Frühling lässt sein blaues Band"**

Frühlingsgedichte einst und jetzt

Viele Dichter früherer Jahrhunderte haben Gedichte über den Frühling geschrieben. Erleben wir den Frühling noch immer so? Was hat sich verändert?

Keine Vorkenntnisse im Schreiben erforderlich! Wir lassen uns von Impulsen führen. Es gibt kein "richtig" oder "falsch" und schon gar kein "Thema verfehlt".

Mona Peirhofer MBA  
Leiterin von Schreibwerkstätten,  
Pressereferentin Chorverband OÖ,  
Schriftstellerin; Haid

Kosten 40,00 Euro  
Anmeldung bis 27.02.2026

Donnerstag  
**05.** 15.00 –  
17.00  
März  
2026

**Christof Tschohl**  
**Science Talk**  
**AI-Act**



Künstliche Intelligenz (KI) hat mittlerweile Einzug in den Alltag vieler Menschen gehalten, häufig sogar ohne deren Wissen.

Der Menschenrechtsexperte, Informatiker und Jurist bietet einen interdisziplinären Überblick von der technischen Funktion bis zu den Rechtsfragen, nicht nur zum neuen "AI Act", sondern auch zu den gesellschaftlichen Auswirkungen. Der Aktivist und Berater will mit dem Vortrag eine offene Diskussion befördern und zum Mitmachen motivieren.

Bei unserer Reihe "Science Talk" werden unterschiedliche Themen und gesellschaftliche Entwicklungen ethisch beleuchtet und gemeinsam diskutiert.

Ing. Dr. Christof Tschohl  
Wissenschaftlicher Leiter,  
Research Institut AG & Co KG;  
Wien

Kosten 5,00 Euro Schüler\*innen  
10,00 Euro Erwachsene  
Kooperatin mit HLW Steyr



Donnerstag 09.00 –  
**12.** 11.00  
März Straßenaktion  
2026

## Frauencafé



Straßenaktion zum  
Internationalen Frauentag

Das Dominikanerhaus  
verwöhnt Sie an diesem  
Tag mit selbstgemachtem  
Kuchen und EZA Frauen-  
kaffee, einem fair gehandel-  
ten biologischen Kaffee aus  
Frauenhand!

**Veranstaltungsort:**  
vor der Marienkirche

kostenlos

Freitag 19.30  
**20.** Vortag  
März 2026

## Gerald Gmachmeir **Wetter und Klimawandel verstehen**



Klimareihe:  
Erdatmosphäre im Zusammenhang mit Wetter und Klima

Es ist überraschend, mit wie wenigen einfachen Grundprinzipien die Natur diese bunte Fülle von Phänomenen hervorbringt und daraus Wetter und Klima macht. Das werden wir an vier Abenden von unterschiedlichen Seiten betrachten. Und davon einerseits fasziniert sein, und andererseits die Dringlichkeit des Handelns wegen des Klimawandels erkennen.

Wir reisen durch die Erdatmosphäre nach oben und rund um den Erdball und erkunden dabei den Schichtenaufbau der Erdatmosphäre und "wie global der Wind weht". Wir verknüpfen den Amazonasregenwald nicht nur mit dem Klimawandel, sondern auch mit Sahara, Jetstream und Internet aus dem Weltall.

DI Gerald Gmachmeir  
Physiker, ehrenamtlich aktiv u.a.  
bei ATTAC und Radlobby; Steyr



kostenlos - So wichtig, dass es nicht am Geld scheitern soll!  
Kooperation mit "Grüngürtel statt Westspange" und "daHuatbrennt"



Freitag  
10.  
April  
2026

19.30

Vortag

BEFREIUNGSFEIER  
STEYR 2026  
"Nie wieder Faschismus"

## Gerald Gmachmeir Wetter und Klimawandel verstehen



Montag, 11. Mai 2026  
um 17.30 Uhr

Ort: KZ-Denkmal,  
4400 Steyr, Haagerstraße

Vor 80 Jahren, am 5. Mai 1945, wurden die Häftlinge des KZ-Außenlagers Steyr-Münichholz durch US-amerikanische Truppen befreit. In der Haagerstraße in Steyr erinnert ein Denkmal an die Häftlinge des Lagers.

„Im KZ-Außenlager Steyr-Münichholz waren Menschen aus vielen europäischen Ländern inhaftiert, die im Unrechtssystem des Nationalsozialismus aufgrund ihrer politischen Einstellung oder ihrer Herkunft verfolgt, gedemütigt und ermordet wurden. Menschenwürde und Menschenrechte gab es nicht. Mit Kurzbiografien und Fotos werden bei der Befreiungsfeier die Häftlinge in den Mittelpunkt gestellt und an ihr Schicksal erinnert.“

Angesichts des immer stärker werdenden Rechtsextremismus ist die Befreiungsfeier auch eine Mahnung darüber nachzudenken, wohin der Faschismus in der Vergangenheit geführt hat und wohin er auch heute führt.

Die Befreiungsfeier ist ein starkes Zeichen für Menschenrechte und Demokratie.

Klimareihe:  
kurzfristige Aspekte und Vorhersage des Wetters

Es ist überraschend, mit wie wenigen einfachen Grundprinzipien die Natur diese bunte Fülle von Phänomenen hervorbringt und daraus Wetter und Klima macht. Das werden wir an vier Abenden von unterschiedlichen Seiten betrachten. Und davon einerseits fasziniert sein, und andererseits die Dringlichkeit des Handelns wegen des Klimawandels erkennen.

Wir widmen uns den kurzfristigen Aspekten der Erdatmosphäre, dem Wetter: Hoch- und Tiefdruckgebiete, Warm- und Kaltfronten, Luftfeuchtigkeit, Wolken und Wetterkarten. Damit können wir unsere eigene Wettervorhersage verbessern. Und Bedeutung und Auswirkungen von Klimänderungen besser erkennen.



DI Gerald Gmachmeir  
Physiker, ehrenamtlich aktiv u.a.  
bei ATTAC und Radlobby; Steyr

kostenlos - So wichtig, dass es nicht am Geld scheitern soll!  
Kooperation mit "Grüngürtel statt Westspange" und "daHuatbrennt"

Infos und Anmeldung: [www.dominikanerhaus.at](http://www.dominikanerhaus.at)



Samstag  
**11.** 9.00 –  
April 11.00  
2026 Dialog

## Markus Vogl Dialog Brunch



Zu Gast: Bürgermeister Ing. Markus Vogl

Bei dieser Reihe erzählen uns besondere Gäste bei gemütlicher Atmosphäre und einem fairen und nachhaltigen Frühstücksbuffet zu einem ausgewählten Thema ihre ganz persönlichen Sichtweisen. Im Anschluss kommen wir gemeinsam ins Gespräch und tauschen uns aus. Ein respektvoller Dialog auf Augenhöhe und eine Horizonterweiterung stehen dabei im Mittelpunkt.

Bei unserem letzten Dialog Brunch haben wir noch einmal unseren Bürgermeister Ing. Markus Vogl gebeten unser Guest zu sein. Als Klimabündnis Betrieb mit dem Schwerpunkt Schöpfungsverantwortung ist es uns sehr wichtig, dass eine öko-soziale Transformation gelingt. Nach einem Statement des Bürgermeisters aus politischer, aber auch aus persönlicher Sicht kommen wir darüber in den Dialog, wie uns diese so wichtige Transformation trotz der aktuellen Krisen gelingen kann.

Ing. Markus Vogl  
Bürgermeister von Steyr

**Kosten** 15,00 Euro inkl. Frühstück  
**Anmeldung bis 7.04.2026**



Donnerstag 19.00

**16.**

April  
2026

Kamingespräch

## Johannes Webhofer Sozialer Friede in Gefahr?



Kamingespräch über die Möglichkeiten der Sicherung des "Sozialen Friedens"

Der soziale Friede ist heute zunehmend gefährdet und entwickelt sich zu einem immer fragileren Konstrukt. Die Nachwirkungen der Covid-Pandemie, geopolitische Spannungen und wirtschaftliche Unsicherheiten stellen den sozialen Zusammenhalt auf die Probe.

Diese Entwicklungen zeigen sich in wachsender sozialer Ungleichheit, politischer Polarisierung und einem Erstarken extremistischer Strömungen. In der Gesellschaft zeigt sich eine wachsende Kluft zwischen jenen die von den Entwicklungen profitieren und jenen, die sich abgehängt fühlen. Soziale Medien verstärken durch geschlossene Informationskreisläufe ebenso diese Entwicklungen. Der soziale Friede und weiter dann unsere Demokratie sind dadurch herausgefordert und gefährdet.

Dr. Johannes Webhofer  
Wissenschaftlicher Referent,  
Politikwissenschaftler, ksoe; Wien

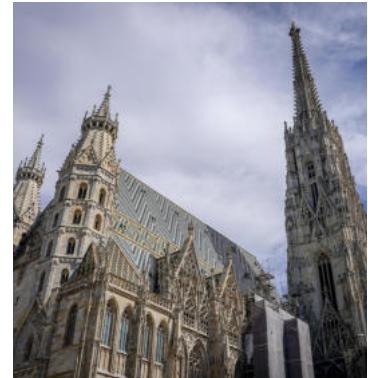
**Kosten** 9,00 Euro VVK, 11,00 Euro AK

Montag  
**27.** 7.00 –  
19.45

April  
2026

Exkursion

## Sabine Gamsjäger Zentralfriedhof & Stephansdom



### Ausflug nach Wien

Bei der Führung "Edel, arm oder reich - der Tod macht sie alle gleich", werden wir die einzigartige Welt des Wiener Zentralfriedhofs erkunden. Der zweitgrößte Friedhof Europas fasziniert mit seinen Kunst- und Bauwerken, wunderschönen Grabanlagen und spannenden Geschichten bekannter Persönlichkeiten, die hier ihre letzte Ruhestätte gefunden haben.

Am Nachmittag erfahren wir bei einer Führung im Stephansdom einiges über seine Geschichte und lernen die bedeutendsten Kunstwerke im Dom kennen.

**Treffpunkt:** 7.00 Uhr am Bahnhof Steyr

Sabine Gamsjäger  
Leiterin Dominikanerhaus



**Kosten** 39,00 Euro  
exkl. Zugkarte und Wiener Linien  
Anmeldung bis 22.04.2026



Dienstag 19.30  
**28.**  
April Vortag  
2026

**Gerald Gmachmeir**  
**Wetter und Klimawandel verstehen**



Klimareihe:  
Treibhauseffekt und was hat das mit CO2 zu tun

Es ist überraschend, mit wie wenigen einfachen Grundprinzipien die Natur diese bunte Fülle von Phänomenen hervorbringt und daraus Wetter und Klima macht. Das werden wir an vier Abenden von unterschiedlichen Seiten betrachten. Und davon einerseits fasziniert sein, und andererseits die Dringlichkeit des Handelns wegen des Klimawandels erkennen.

Wie ist die Erdatmosphäre entstanden? Was ist CO2, und woher kommt es? Kann denn dieses Bisserl von 0,0-wiewiel? Prozent CO2 sooo einen großen Effekt haben? Macht es einen Unterschied, ob das CO2 aus Kohle, Erdöl, Erdgas oder Holz kommt? Wie funktioniert der Treibhauseffekt? Müssen gute Heizkörper eine schwarze Farbe haben?

DI Gerald Gmachmeir  
Physiker, ehrenamtlich aktiv u.a.  
bei ATTAC und Radlobby; Steyr



kostenlos - So wichtig, dass es nicht am Geld scheitern soll!  
Kooperation mit "Grüngürtel statt Westspange" und "daHuatbrennt"



Mittwoch 17.30 –  
**06.** 19.30  
 Mai Schreibwerkstatt  
 2026

**Mona Peirhofer**  
**Schreiben über Klimathemen:**



Alle Termine:  
 06.05. / 10.06.

**Mai "Liebe in Zeiten von Hitzewellen Klimaschutz als Beziehungsschallange"**

Nicht immer sind in Beziehungen alle der gleichen Meinung. Schreibend wollen wir über unsere Standpunkte nachdenken und über die Meinungen der Menschen in unserem Umfeld und Möglichkeiten des Umgangs mit verschiedenen Denkansätzen suchen.

**Juni: "Flugzeug oder Wanderschuh"**

Reisen und ökologischer Fußabdruck  
 Wie sieht meine Traumreise aus? Welche Reisegeschichten kann ich erzählen?

Keine Vorkenntnisse im Schreiben erforderlich! Wir lassen uns von Impulsen führen. Es gibt kein "richtig" oder "falsch" und schon gar kein "Thema verfehlt".

Mona Peirhofer MBA  
 Leiterin von Schreibwerkstätten,  
 Pressereferentin Chorverband OÖ,  
 Schriftstellerin; Haid

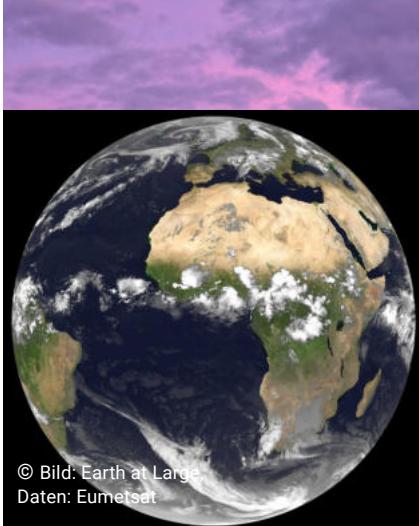
Kosten 40,00 Euro  
 Anmeldung bis 30.04.2026



Dienstag 19.  
Mai 2026 19.30  
Vortag

Donnerstag 11. Juni 2026 09.00 – 11.00  
Straßenaktion vor der Marienkirche

## Gerald Gmachmeir Wetter und Klimawandel verstehen



### Klimareihe: Klimawandel und Handlungsnotwendigkeiten

Es ist überraschend, mit wie wenigen einfachen Grundprinzipien die Natur diese bunte Fülle von Phänomenen hervorbringt und daraus Wetter und Klima macht. Das werden wir an vier Abenden von unterschiedlichen Seiten betrachten. Und davon einerseits fasziniert sein, und andererseits die Dringlichkeit des Handelns wegen des Klimawandels erkennen.

Was können wir für die zukünftige Entwicklung der Erdatmosphäre schlussfolgern? Wir werden unser erworbenes Wissen mit Beispielen von Wetterereignissen und der Prüfung von Behauptungen der Klimawandelleugner festigen. Und schließlich überlegen, welche Handlungsnotwendigkeiten wir aus dem Gelernten ableiten können und welche Handlungsmöglichkeiten es dafür gibt.

DI Gerald Gmachmeir  
Physiker, ehrenamtlich aktiv u.a.  
bei ATTAC und Radlobby; Steyr

**kostenlos** - So wichtig, dass es nicht am Geld scheitern soll!  
Kooperation mit "Grüngürtel statt Westspange" und "daHuabrennt"



### aufgedeckt



Verschiedene Kulturen aufgedeckt

Bei dieser Straßenaktion vor der Marienkirche am Markttag in Steyr können Sie die kulturelle Vielfalt in unserer Gesellschaft kennenlernen und bei Kaffee und Kuchen gemütlich ins Gespräch kommen.

Dies ist eine Kooperationsveranstaltung vom Dominikanerhaus mit dem Integrationszentrum Paraplü der Caritas.

**Veranstaltungsort:**  
**vor der Marienkirche**

**freiwillige Spende**  
**Kooperatin** mit Caritas Integrationszentrum Paraplü

# Lebensorientierung



Donnerstag 19.30  
**22.**  
Jänner 2026 Vortrag

## Doris Ramsebner Hochsensibel - na und?



Hochsensible Personen nehmen Reize intensiver wahr, ihre Sinne sind ausgeprägter und sie sind meist sehr empathisch. Aus diesem Grund müssen sie mehr verarbeiten und überfordern oft schneller. Etwa jeder fünfte Mensch ist hochsensibel, die wenigen wissen es und fühlen sich ihr Leben lang falsch und missverstanden.

- Was bedeutet es hochsensibel zu sein?
- Wie kann ich lernen damit umzugehen?
- Welche Alltagshelfer gibt es und wie kann ich sie integrieren?

Der Vortrag soll sich an alle richten, die vermuten, dass sie selbst, oder ein zu betreuendes Kind hochsensibel sind, bzw. sich einfach über das Thema informieren möchten.

Doris Ramsebner  
Dipl. Trainerin für Hochsensibilität; Ried im Traunkreis

Kosten 9,00 Euro VVK,  
11,00 Euro AK  
Kooperation mit Drehscheibe Kind



Donnerstag 17.30 –  
**05.** 21.00  
Februar 2026 Workshop

## Doris Ramsebner Hochsensibel - was nun?



Erkennen hochsensibel zu sein, ist einerseits eine Erleichterung, andererseits steht man vor neuen Herausforderungen:

- Hochsensibilität kurz erklärt!
- Was sind die nächsten Schritte?
- Wie kann ich lernen, glücklich mit der Hochsensibilität zu leben?
- Welche Tools helfen im Alltag?

Dieser Workshop richtet sich an alle, die ihren Umgang mit der Hochsensibilität verbessern möchten. Durch eine Mischung aus Fachwissen und Übungen lernen Sie die Hochsensibilität leichter zu akzeptieren und bekommen Inputs, um den Alltag zu verbessern.

Doris Ramsebner  
Dipl. Trainerin für Hochsensibilität; Ried im Traunkreis

Kosten 57,00 Euro  
Anmeldung bis 30.01.2026  
Kooperation mit Drehscheibe Kind



Samstag 09.00 –  
**07.** 17.00  
Februar 2026 Seminar  
Aufstellungsarbeit

## Agnes Brandl, Stefan Schöttl Wahrnehmen was ist



Systemisch-spirituelle  
Aufstellungsarbeit

In diesem Tagesseminar laden wir Sie ein, Ihre persönlichen Anliegen, Fragen oder auch körperlichen Symptome durch die Methode der systemisch-spirituellen Aufstellung zu bearbeiten.

Bisher unbekannte Ressourcen, Hindernisse und Kraftquellen werden im Hier und Jetzt wahrgenommen und eröffnen neue Perspektiven.

Auch Menschen, die selbst kein Anliegen aufstellen wollen, sind im Seminar willkommen.



Mag. a Agnes Brandl  
Mag. Stefan Schöttl  
Einzel- und Familienberatung;  
Molln und Schlierbach

Kosten 154,00 Euro für  
Aufsteller\*in  
94,00 Euro für Rollenspieler\*in  
Anmeldung bis 3.02.2026



Donnerstag 19.00 –  
**26.** 21.00  
Februar Kurs  
2026 5 Abende

Freitag 13.30 –  
**27.** 22.00  
Februar Seminar  
2026

## Simone Grammer Improvisations- theater Spiel dich frei!



© Grammer Julian

Alle Termine:  
26.02. / 19.03. / 9.04. / 30.04. /  
21.05.

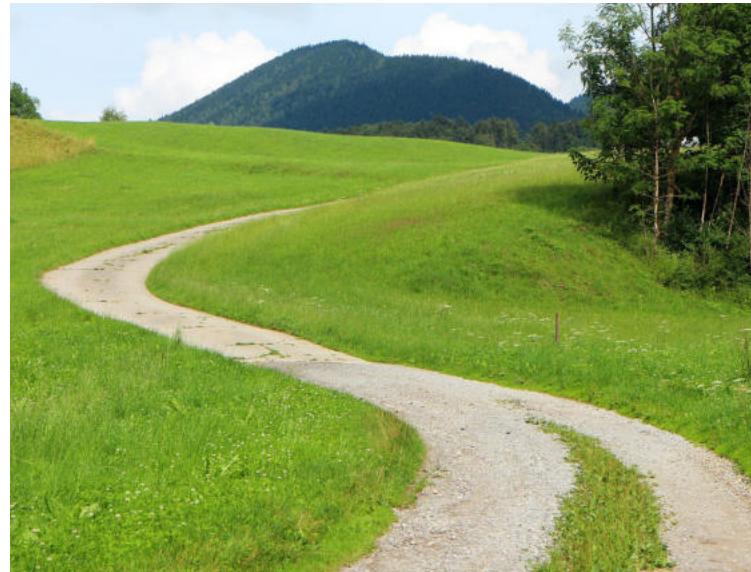
Mit jeder Menge Spaß trai-  
nierst und gewinnst du hier:

- Selbstvertrauen
  - eine fokussierte Aufmerk-  
samkeit
  - Teamfähigkeit
  - Merkfähigkeit
  - Schlagfertigkeit und Spon-  
tanität
  - die Fähigkeit lustvoll zu  
scheitern
  - Koordination und Rhyth-  
musgefühl
  - eine feine Wahrnehmung  
und das Gefühl für den  
richtigen Moment
- Viele gute Gründe dafür,  
an diesen fünf Abenden in  
die erfrischende Kunst des  
Improtheaters hineinzu-  
schnuppern!

Simone Grammer  
im Sozialbereich tätig, seit 10 Jah-  
ren leidenschaftliche Impro-Spie-  
lerin; Neuhofen an der Krems

Kosten 100,00 Euro  
Anmeldung bis 23.02.2026

## Ehevorbereitung aktiv



Alle Terminmöglichkeiten:  
Freitag, 27. Februar: 13.30 - 22.00  
Freitag, 20. März: 13.30 - 22.00  
Samstag, 25. April: 9.00 - 18.00

Das Kompaktseminar für Paare, die kirchlich heiraten wollen.  
Im Tagesseminar haben Sie die Möglichkeit, sich einzeln, als  
Paar, in Kleingruppen und im Plenum unter kompetenter An-  
leitung mit folgenden Themen zu befassen: Kommunikation  
(Gespräch als Beziehungsinstrument, Umgang mit Gefühlen,  
Projekt Ehe) | Auseinandersetzung mit den Herkunftsfami-  
lien | Ehe als Sakrament | Zärtlichkeit, Erotik und Sexualität  
| Familie werden: Gemeinsame Fruchtbarkeit und verant-  
wortete Elternschaft | ziviles Eherecht: Ehe als Rechts- und  
Wirtschaftsgemeinschaft.

Sie bekommen Anregungen und Unterlagen zur Gestaltung  
weiterer Paargespräche für zu Hause.

Kosten 100,00 Euro pro Paar pro Termin  
Anmeldung bis 1 Woche vorher  
Kooperation mit BEZIEHUNGeben

wirtrauenuns





Donnerstag 09.30 –  
**05.** 11.00  
März  
2026  
Café  
3 Termine

## Gemeinschaftscafé MEHRsamkeit - Wir sind da - Inklusionsangebot



Alle Terminmöglichkeiten:  
5.03. / 9.04. / 7.05.

"Glück ist das Einzige, das sich verdoppelt, wenn man es teilt." (Albert Schweitzer)

Beglückende Momente lauern überall, besonders schön ist es Gemeinschaft zu erleben. Sicher, man muss sich aufmachen und ins Dominikanerhaus kommen. Von 9.30 bis ca. 11.00 Uhr wird hier ein spätes, kleines Frühstück gemeinsam ver speist. Hier kann man sich austauschen, Karten spielen, sich von sich selbst und dem Leben überraschen lassen! Nehmen Sie Ihren Freund oder Ihre Bekannte mit, und oder lernen Sie neue Gesichter und Menschen kennen!

Wir freuen uns auf Sie!

Samstag 9.00 –  
**28.** 12.00  
März  
2026  
Kurs  
2 Vormittage

## Ewald Kreuzer Abschied nehmen



Alle Termine:  
28.03. / 11.04.

Wie die Trauer uns dabei helfen kann

Von einem vertrauten und geliebten Menschen Abschied nehmen zu müssen fällt schwer. Unsere Seele braucht dafür Zeit, Raum und Ausdrucksmöglichkeit. Die Trauer, die wir empfinden, ist ein Zeichen unserer Liebe. Sie hilft uns, das Leben neu zu ordnen.

- Wie können wir einen Abschied in Würde gestalten?
- Was lässt uns trotz allem hoffen und leben?

Seit mehr als 20 Jahren gestaltet der Kursleiter Verabschiedungsfeiern und gibt seine vielfältigen Erfahrungen mit hilfreichen Empfehlungen für den Umgang mit Abschied und Trauer an trauernde Angehörige weiter.

Mag. Ewald Kreuzer OFS  
Theologe, Dipl. Lebensberater,  
Gründer von pro homine - Verein für  
psychische Gesundheit; Steyr

**freiwillige Spende**  
Kooperation mit Projekt EULE / FAB,  
Familien- und Lebensberatung und  
Caritas

Kosten 72,00 Euro  
Anmeldung bis 25.03.2026





Dienstag 18.00 –  
**07.** 21.00  
 April Kurs  
 2026 5 Abende

**Ingeborg Christl**  
**Abschied und Trauer in all ihren Formen und Farben**



Alle Termine:  
 7.04. / 14.04. / 21.04. / 28.04. / 05.05.

Dieser Kurs bietet einen geschützten, kreativen Raum für Menschen, die einen Verlust zu verarbeiten haben.

In 5 Modulen arbeiten wir mit Methoden der Mal- und Gestaltungstherapie und ermöglichen durch achtsamen Austausch, dass Trauer sichtbar, begreifbar und teilbar wird.

Die Teilnehmer\*innen erleben Entlastung, Verbundenheit und stärken ihre Selbstwirksamkeit. Ziel ist es, dem Schmerz eine Form zu geben und Schritt für Schritt wieder Halt, Leichtigkeit und Handlungsfähigkeit zu gewinnen.

Ingeborg Christl  
 Kreativtrainerin, Mal- und Gestaltungstherapeutin i. A.  
 unter Supervision; Christkindl

Kosten 200,00 Euro inkl. Materialien  
 Anmeldung bis 26.03.2026

Mittwoch 14.30 –  
**08.** 16.00  
 April Kurs  
 2026 10 Nachmittage

**Rosa Wieser**  
**SelbA**



Alle Termine:  
 8.04. / 15.04. / 22.04. / 29.04. /  
 6.05. / 13.05. / 20.05. / 27.05. /  
 3.06. / 10.06.

"Unser Gehirn ist keine Schuhsschachtel, sondern wie eine Perlenkette, die jeden Tag glänzen will. Dafür kann man täglich gehirngerechte und knifflige Übungen machen. Es geht nur ums gemeinsame Tun."

Bei SelbA - selbstständig im Alter - einem abwechslungsreichen und anerkannten Trainingsprogramm, werden Körper, Geist und Seele in Schwung gehalten, die Gehirnleistungen aktiviert und trainiert. Ein Weg, die Lebensqualität bis ins hohe Alter zu erhalten bzw. deutlich zu verbessern.



Rosa Wieser  
 SelbA-Trainerin, Fachsozialbetreuerin Altenarbeit;  
 St. Ulrich

Kosten 83,00 Euro inkl. Kopien  
 Anmeldung bis 26.03.2026  
 Kooperation mit KBW



Freitag  
**17.**  
 April  
 2026

09.00 –  
 16.00  
 Seminar

**Felicitas Tholey, Ingeborg Christl**  
**Durchatmen - auf kreativen Wegen zu mir selbst**



Ein Tag für pflegende Angehörige und Interessierte

Pflegende Angehörige sind oft so sehr für die zu betreuende Person da, dass sie Gefahr laufen, sich selbst zu vergessen. Es bleibt meist wenig Raum für die eigene Fürsorge und Erholung.

Wir möchten Ihnen einen Tag der Ruhe, Kreativität und Selbstfürsorge anbieten, eine Verschnaufpause zum Innenthalen und Kraft tanken. Sie werden malen, schneiden, kleben, schreiben, reisen, atmen, sich achtsam bewegen, sich austauschen, sich selbst einfach Gutes tun. Für all dies sind keine Vorkenntnisse notwendig.

Die beiden Referentinnen freuen sich darauf, Sie durch diesen Tag begleiten zu dürfen. Bei uns anzukommen, lässt uns für unsere inneren Kraftquellen hellhöriger werden. Geben wir ihnen immer wieder einen Raum.

**Information und Anmeldung bis 10.04.2026 bei Caritas OÖ  
 Servicestelle für Pflegende Angehörige Steyr  
 felicitas.seyfried-tholey@caritas-ooe.at  
 Tel.: 0676 / 8776 2447**

Felicitas Tholey  
 Diplompädagogin, LSB,  
 Servicestelle Pflegende  
 Angehörige Steyr

Ingeborg Christl  
 Kreativtrainerin, Mal- und  
 Gestaltungstherapeutin i. A.  
 unter Supervision; Christkindl

**Kosten** 45,00 Euro inkl. Materialien und Pausenverpflegung, exkl. Mittagessen  
**Anmeldung bis 10.04.2026**  
 Kooperation mit CARITAS Pflegende Angehörige

**pro homine**

**SELBSTHILFEGRUPPE**

**Für Menschen mit  
 Depressionen und deren  
 Angehörige /  
[www.pro-homine.at](http://www.pro-homine.at)**

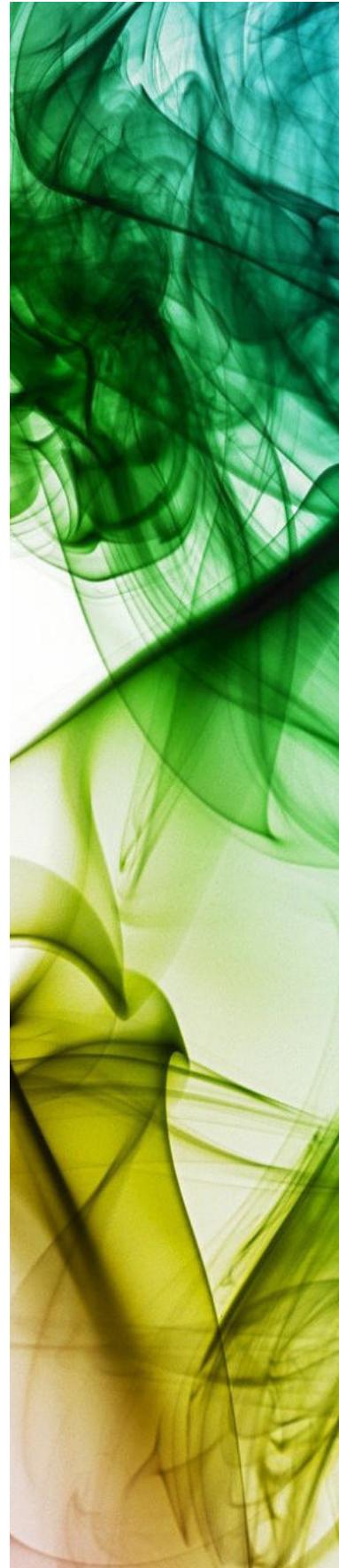
**Zeit:**  
 Jeden 2. Montag im Monat  
 19.00 bis 21.00 Uhr  
**Ort:** Dominikanerhaus

**Tel.: 0664 / 231 15 70  
 Mail: [pro-homine@gmx.at](mailto:pro-homine@gmx.at)**



Samstag  
**18.** 09.00 –  
 April 19.00  
 2026 Seminar  
 Aufstellungsarbeit

## Imma-Maria Schleicher, Maria Hageneder **Familienaufstellung**



In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit unserer Lebensgeschichte: Den Kräften, die durch die Vorfahren in uns wirken, die uns auf unserem Lebensweg behindern, aber auch bereichern können, wenn Blockaden und Verstrickungen gelöst sind. Wer seine alten Lebensmuster und ihre Wirkung erkennt, kann in seinem Leben leichter Neues entwickeln.

Für Frauen, Männer und Paare, die

- dem Leben mehr Qualität geben möchten
- nicht wissen, wo sie hingehören
- hinderlichen Mustern auf die Spur kommen wollen
- sich von einem Menschen nicht verabschieden konnten und dies nachholen möchten
- an ihrer Beziehung arbeiten möchten
- mit sich oder jemanden anderen in Unfrieden sind und an Verständnis und Versöhnung arbeiten möchten

Es gibt auch die Möglichkeit zur Aufstellung von Symptomen, Glaubenssätzen und dem Ich und Selbst.

Imma-Maria Schleicher  
 System. Familientherapeutin,  
 Weiterb. in Aufstellungsarbeit;  
 Steyr

Maria Hageneder  
 Tanztherapeutin, Weiterb.  
 in Aufstellungsarbeit;  
 Scharnstein

**Kosten** 170,00 Euro für Aufsteller\*in  
 70,00 Euro für Repräsentant\*in  
 Anmeldung bis 14.04.2026





Freitag  
**29.** 13.30 –  
Mai 22.00  
2026 Seminar

Samstag  
**30.** 09.00 –  
Mai 17.00  
2026 Seminar  
Aufstellungsarbeit

## Ehevorbereitung. aktiv.outdoor



Alle Terminmöglichkeiten:  
Freitag, 29. Mai: 13.30 - 22.00  
Samstag, 13. Juni: 9.00 - 18.00

In diesem Kurs beschäftigen sich die Paare mit denselben Themen wie beim aktiv-Kurs.

Ein Teil des Tages wird draußen verbracht und die Umgebung thematisch eingebunden. An besonderen Plätzen werden wichtige Themen der Beziehung symbolisch und konzentriert dargestellt.

Der Kontakt in und mit der Natur kann neue Erfahrungen und Perspektiven ermöglichen. Gemeinsam auf dem Weg zu sein, als Paar, manchmal alleine und manchmal gemeinsam mit anderen - wie in der Ehe - das kann an diesem Tag erlebt werden.



### Systemisch-spirituelle Aufstellungsarbeit

In diesem Tagesseminar laden wir Sie ein, Ihre persönlichen Anliegen, Fragen oder auch körperlichen Symptome durch die Methode der systemisch-spirituellen Aufstellung zu bearbeiten.

Bisher unbekannte Ressourcen, Hindernisse und Kraftquellen werden im Hier und Jetzt wahrgenommen und eröffnen neue Perspektiven. Auch Menschen, die selbst kein Anliegen aufstellen wollen, sind im Seminar willkommen.



Kosten 100,00 Euro pro Paar pro Termin  
Anmeldung bis 1 Woche vorher  
Kooperation mit BEZIEHUNGLeben



Mag. a Agnes Brandl  
Einzel- & Familienberatung;  
Molln

Kosten 154,00 Euro für Aufsteller\*in  
94,00 Euro für Repräsentant\*in  
Anmeldung bis 26.05.2026

Mag. Stefan Schöttl  
Einzel- & Familienberatung;  
Schlierbach



# Kommunikation



Freitag  
**20.** 09.00 –  
12.00  
März  
2026

**Christopher Dickbauer**  
**WhatsApp - Tipps,  
Tricks und Neues**



Sind Sie bereits vertraut mit den Grundlagen von WhatsApp und möchten nun Ihr Wissen vertiefen? Suchen Sie nach fortgeschrittenen Tipps und Tricks, um Ihre WhatsApp-Erfahrung auf ein neues Level zu heben?

In diesem Workshop "für fortgeschrittene Senior\*innen" werden wir uns auf eine tiefgehende Erkundung der erweiterten Funktionen von WhatsApp begeben und Ihnen helfen, Ihre Kommunikation noch effizienter und unterhaltsamer zu gestalten. Egal, ob Sie bereits routiniert im Umgang mit WhatsApp sind oder nach neuen Herausforderungen suchen - dieser Workshop bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihr Wissen zu erweitern und neue Fähigkeiten zu erlernen.

Christopher Dickbauer  
EDV-Trainer, SelbA-Digital-Trainer; Neuhofen an der Krems

Kosten 29,00 Euro  
Anmeldung bis 16.03.2026  
Kooperation mit SelbA OÖ



Freitag  
**20.** 13.00 –  
16.00  
März  
2026

**Christopher Dickbauer**  
**Hilfreiche Apps am  
Smartphone**



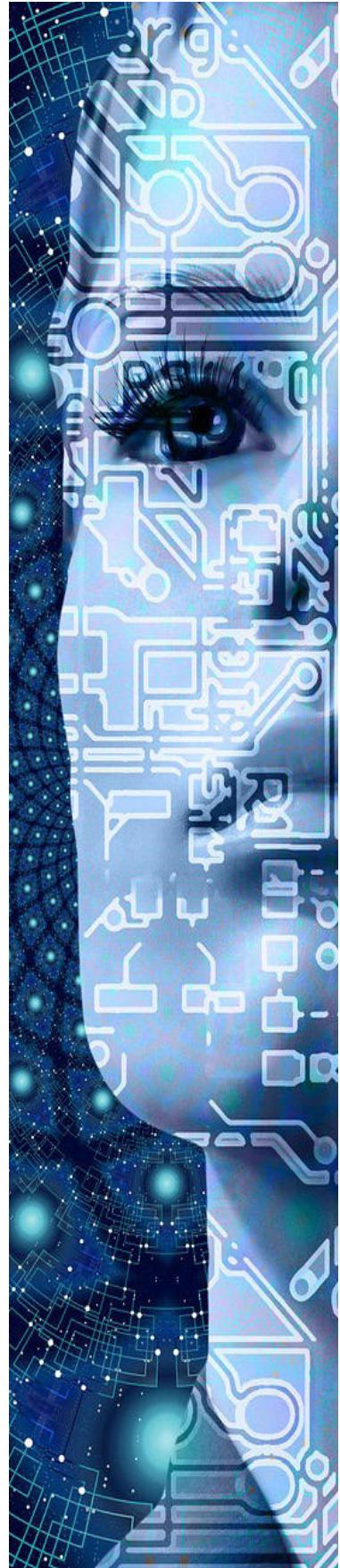
Digital spezial

Entdecken Sie hilfreiche Apps für Reise (ÖBB, Maps, Hotelsuche, Kulturveranstaltungen, Bezahlung im Internet ...) und wie man diese installiert.

In entspannter Runde klären wir auch individuelle Fragen, tauschen Erfahrungen aus und lernen gemeinsam, wie das Smartphone den Alltag erleichtern kann.

Christopher Dickbauer  
EDV-Trainer, SelbA-Digital-Trainer; Neuhofen an der Krems

Kosten 29,00 Euro  
Anmeldung bis 16.03.2026  
Kooperation mit SelbA OÖ



# Gesundheit



Montag  
**19.** 09.00 –  
10.00  
Jänner  
2026  
Kurs  
8 Vormittage

**Helga Forstner**  
**Bewegt in den Tag -**  
**leicht und freud-**  
**voll im Leben**



Alle Termine:  
19.01. / 26.01. / 02.02. / 09.02. /  
23.02. / 2.03. / 09.03. / 16.03.

Körperbeweglichkeit und -haltung hat viel mit Lebenspflege, Achtsamkeit und mittlere Körpergrundspannung zu tun.

Unter Einhaltung bestimmter Prinzipien werden einfache Bewegungselemente praktiziert. Durch Körperstruktur- und Qi-Gong-Übungen werden Beweglichkeit, Gleichgewicht, Koordination, Atmung und Vorstellungskraft geschult und können so in den Alltag einfließen und das Wohlbefinden fördern. Meditative Elemente runden das Programm ab.

DI Helga Forstner  
Qi Gong-, Tai Chi- & Psychosoziale Gesundheitstrainerin,  
Bowtech-Praktikerin; Kronstorf

Kosten 67,00 Euro  
Anmeldung bis 14.01.2026

Dienstag  
**20.** 19.30  
Jänner  
2026  
Vortrag

**Alexander Zeilner**  
**Gesunder Darm -**  
**gesunder Mensch?**



Zusammenhänge der Darmflora mit Gesundheitsstörungen aus Sicht der Ganzheitsmedizin

Mag. Dr. Alexander Zeilner, Arzt für Allgemeinmedizin, Facharzt für Innere Medizin und Humanbiologe im ganzheitlich orientierten Therapiezentrum VitaLogikum in Aschach an der Steyr referiert über die Bedeutung des Darms als Sitz unserer Gesundheit. Dabei wird auf die Bedeutung unserer Darmflora eingegangen, deren Veränderung sich oftmals schleichend und an vom Darm weit entfernten Organsystemen als Erkrankung niederschlagen kann. Es werden Lösungsansätze aus der Schulmedizin sowie aus der Naturheilkunde vorgestellt.

Mag. Dr. Alexander Zeilner  
Facharzt für Innere Medizin,  
Arzt für Allgemeinmedizin,  
Humanbiologe; Garsten

Kosten 9,00 Euro VVK,  
11,00 Euro AK

Montag  
**02.** 09.00 –  
10.30  
Februar  
2026  
Kurs  
6 Vormittage

**Lucie Bayer**  
**Beckenbalance**



Alle Termine:  
02.02. / 09.02. / 23.02. / 2.03. /  
09.03. / 16.03.

Wohlbefinden erreichen wir unter anderem mit Beweglichkeit. Also stimmen wir unseren Körper, mit lockerer Bewegung zur Musik, ein. Weiters mit ganzheitlichem Mobilisieren vom Becken und Wirbelsäule.

Ein dynamisches Training macht auch unseren Beckenboden stärker und gleichzeitig elastischer. Der Beckenboden unterstützt fast jede Körperbewegung. Wir nehmen unseren Körper mit den verschiedenen Zusammenhängen bewusster wahr. So entsteht ein gutes Körpererfühl und eine bessere Beckenbalance.

Lucie Bayer  
Tanzpädagogin und  
Yogalateslehrerin; Garsten

Kosten 80,00 Euro  
Anmeldung bis  
28.01.2026



Samstag  
**07.** 08.30 –  
 Februar 16.00  
 2026 2 Wanderungen

**Maria Felbauer**  
**Scheeschuhwandern in der Umgebung**  
**Zeit zum Genießen - Zeit zum Staunen**



**Samstag, 7. Februar**  
 Brunnbacher Gamsstein  
 (1.273 m, Großraming)  
 ca. 3 Std. Aufstieg,  
 600 Hm, mittel

**Samstag, 28. Februar**  
 Hintereggeralm (ca. 1.300 m)  
 ca. 2 Std. Aufstieg,  
 420 Hm, 5 km, einfach

Mit gleichmäßigen Schritten gehen wir durch die schneedeckte Landschaft. Wir lauschen dem leisen Knirschen des Schnees unter unseren Schneeschuhen und vergessen dabei die Hektik des Alltags. Schneeschuhwandern ist ein Weg zum "Entschleunigen" - wir werden uns unterwegs daher auch Zeit nehmen und einen Text zum Nachdenken hören. Die Tour schließen wir mit einem gemütlichen Zusammensitzen ab.

Die genannten Ziele sind Vorschläge, kurzfristige Änderungen wegen Schneelage und Sicherheit sind möglich. Sollte es aufgrund der Schneelage möglich sein, in der näheren Umgebung von Steyr mit den Schneeschuhen zu gehen, so werden wir diese Alternative wählen. Sollte es aufgrund der Schneesituation auch kein entsprechendes Alternativziel geben, wird die Tour als Wanderung durchgeführt.

Die Angabe einfach/mittel/schwierig bezieht sich auf eine Kombination aus Steilheit, Anforderung beim Gehen und Dauer der Tour.

**Treffpunkt:**  
 bei der Kirche Ennsleite

Maria Felbauer  
 Wander- und Schneeschuh-  
 führerin, Outdoor-Trainerin;  
 Steyr

**Kosten** 23,00 Euro pro Wanderung  
 exkl. Leihgebühr für Schneeschuhe ca. 9,00 Euro  
 Anmeldung bis 4 Tage vorher



Montag  
**16.** 18.00 –  
 März 19.30  
 2026 Kurs  
 5 Termine

**Ursula Kerec**  
**Basenfasten - auf ins Fastenglück**  
**Präsenz & Online**



Alle Termine:  
 Montag, 16. März: 18.00 - 19.30 (Dominikanerhaus)  
 Freitag, 20. März: 19.00 - 20.30 (online)  
 Montag, 23. März: 19.00 - 20.00 (online)  
 Mittwoch, 25. März: 16.00 - 17.30 (Fastentalk in Bewegung beim Freibad Garsten)  
 Freitag, 27. März: 18.00 - 19.30 (Dominikanerhaus)

"Regelmäßig basische Mahlzeiten genießen und dabei sanft entschlacken" - diese Art des Fastens ist zu 100 % alltagstauglich. Ideal für alle die sich und der Gesundheit etwas Gutes tun wollen.

Ablauf:  
 - 2 sanfte Einstiegstage  
 - 7 basische Genusstage  
 - 2 Aufbautage  
 - 5 x Gruppentreffen (2 x Präsenz, 2 x online über Zoom, 1 x Fastentalk in Bewegung)  
 - Impulse für die Woche via E-Mail

**"TUN WIR WAS, DANN TUT SICH WAS"**

Ursula Kerec MSc  
 DGKP, Dipl. Basenfasten- und Vitaltrainerin, Gesundheitswissenschaftlerin; Steyr

Kosten 138,00 Euro inkl. Skript  
 Anmeldung bis 11.03.2026



Dienstag  
**17.** 19.30 –  
 März 21.30  
 2026 Kurs  
 7 Abende

**Dietlinde Maiwöger**  
**Luna Yoga**



Alle Termine:  
 17.03. / 24.03. / 7.04. / 14.04. / 21.04. / 28.04. / 5.05.

Luna Yoga ist eine köstliche Körperkunst. Es ist Zeit zum Durchatmen, Aufrichten, Entspannen, Kräftigen, Bewegen, Beleben im Kreis von Frauen. Bewusst experimentieren wir mit körperlichen Impulsen (Spürübungen und Asanas), mit dem Atem und mit innerer Ausrichtung - im Wechsel mit Tiefenentspannung. Uns selbst gut kennenlernen auf verschiedenen Ebenen ist die Ernte.

Willkommen mit deiner Lebensfreude, mit deiner Vitalität und in deiner Zartheit, mit deinen Geschichten, deinem Rhythmus und deiner Eigenart!

Mag. a Dietlinde Maiwöger  
 Luna Yoga Lehrerin,  
 Shiatsutrainerin; Garsten

Kosten 150,00 Euro  
 Anmeldung bis 12.03.2026



Mittwoch 09.00 –  
**25.** 10.30  
 März Kurs  
 2026 6 Vormittage

### Hans Günter Srajer **Feldenkrais - Bewusstheit durch Bewegung**



Alle Termine:  
 25.03. / 08.04. / 15.04. / 22.04. /  
 29.04. / 06.05.

Die Feldenkrais-Methode nutzt sanfte, aufmerksam ausgeführte Bewegungen, um Lernprozesse anzuregen. Tief verwurzelte Haltungs- und Gewohnheitsmuster können so erkannt und bei Bedarf geändert werden. Damit verbessert sich immer der körperliche Komfort, die Möglichkeit für eine gesunde Haltung, jegliche Bewegung, die Organisation des Bewegungsapparates, das Gleichgewicht und das gesamte Wohlbefinden. Feldenkrais hilft Menschen sich selbst integrativ kennenzulernen und dadurch die Qualität ihres gesamten Tuns zu verbessern.

Mag. Hans Günter Srajer  
 Zertifizierter Feldenkrais Practitioner, Gentle Moving Trainer,  
 Eingetragener Mediator; Steyr

Kosten 100,00 Euro  
 Anmeldung bis  
 20.03.2026



Mittwoch 09.30 –  
**15.** 10.30  
 April Kurs  
 2026 5 Vormittage

### Daniela Havelka **Rückentraining**



Alle Termine:  
 15.04. / 22.04. / 29.04. / 06.05. /  
 13.05.

Fitness am Vormittag

Tun Sie Ihrem Rücken etwas Gutes! Bei diesem gezielten Wirbelsäulentraining verbessern wir sowohl die Kraft der Rumpfmuskulatur als auch die Gelenksbeweglichkeit. Gleichzeitig fördern wir mit funktionellen Fitness-Übungen Ihre Kondition und Koordination/Gleichgewicht.

So starten Sie fit und munter in den Tag hinein!

Daniela Havelka BSc  
 Physiotherapeutin; Steyr

Kosten 40,00 Euro  
 Anmeldung bis 10.04.2026





Freitag  
**24.** ab 17.00  
April  
2026 Seminar

## Helga Gussner-Peham Yoga - dem Herzen Raum geben



© Lisa Rastl

Alle Termine:  
Freitag, 24. April: 17.00 - 20.00  
Samstag, 25. April: 9.00 - 20.00  
Sonntag, 26. April: 10.00 - 13.00

Eine Yogapraxis, die der Gesundheit unseres Herzens dient, respektiert in jeder Asana den Raum, den das Herz im Körper einnimmt und den es braucht, um sich frei, rhythmisch und in wechselnder Intensität bewegen zu können. Eine Yogapraxis, die unsere emotionale und geistige Gesundheit fördert, ist von Wohlwollen uns selbst und anderen gegenüber getragen. Sie nährt unser Herz und lässt es stark werden.

In einer vielfältigen Bewegungs- und Meditationspraxis erforschen wir die Ausrichtung unseres Körpers und Geistes, von einem wachen Herzen ausgehend. Die Bewegungsübungen (Asana) werden auf neue, inspirierende Weise erlebbar.

Helga Gussner-Peham  
Yogalehrerin, Tänzerin;  
Neustift

Kosten 180,00 Euro inkl. Skript  
Anmeldung bis 21.04.2026



Samstag  
**23.** 13.00 –  
19.00 Mai  
2026 Seminar

## Michaela Lechner Naturkosmetik für die reife Haut



Widme dich intensiv deinem  
Hautwohlbefinden

In diesem Seminar entstehen aus unterschiedlichen wirkstoffreichen Pflanzenölen und kosmetischen Rohstoffen reichhaltige Formulierungen.

Dabei stellst du fünf verschiedene Rezepturen für die Haut reiferen Alters selbst her: eine nährende Gesichtscreme, eine satte Nachtcreme mit Arganöl, ein besonderes Augen-Roll-On, eine wohltuende Augencreme und ein gehaltvolles Gesichtsöl mit Sanddorn.



Mag. a Michaela Lechner  
FH MA, MBA  
Ref. Pflanzenheilkunde, Natur- und Grüne Kosmetik; Steyr

Kosten 115,00 Euro exkl. ca. 30,00  
Euro Materialkosten, inkl. Rezepte  
Anmeldung bis 12.05.2026





Freitag  
**23.**  
Jänner  
2026

19.30 –  
21.45

Vortrag

**Lara Müller**  
**Island - hike & bike**



Mit dem Fahrrad von Wien nach Island um das Land zu bewandern

Eine Reise durch ein besonderes Land - und durch 7 weitere. Eine Reise zu Fuß und auch auf dem Fahrrad. Stell dir vor, du steigst auf deinen Drahtesel, verlässt die gewohnte Komfortzone und begibst dich auf eine dreimonatige Odyssee durch acht Länder - nur du, dein Fahrrad, dein Rucksack und der unerschöpfliche Drang nach Freiheit. Eine Frau, solo, allein auf einer einzigartigen Reise, die nicht nur Landesgrenzen überschreitet, sondern auch ihre eigenen. Vom pulsierenden Wien geht es durch atemberaubende Landschaften, von den Alpen bis zur stürmischen Weite Islands.

In einem packenden Vortrag erzählt sie unverblümt und ehrlich von ihren Herausforderungen, unvergesslichen Begegnungen und der Entschlossenheit, sich in der rauen Natur Islands zu beweisen. Eine Geschichte über Mut, Unabhängigkeit und das Abenteuer, das jenseits der Komfortzone wartet.

Lara Müller  
Sportlehrerin, Wanderführerin, Vortragende; Wien

**Kosten** 15,00 Euro VVK, 18,00 Euro AK



**ABO Frauengruppe**



Wir springen über unseren Schatten und

wir wagen es ...

- unsere Sorgen und Ängste,  
- unsere Scham- und Schuldgefühle  
welche durch schädlichen Alkoholkonsum entstanden sind, in der ABO-Frauengruppe mit anderen zu teilen!

**14-tägige Treffen,**  
ab 10.02.2026  
jeweils dienstags,  
**9.30 - 11.30 Uhr**

Alle Termine:  
10.02./24.02./10.03./24.03./  
7.04./21.04./5.05./  
19.05./2.06./16.06./30.06.

Sie können auch telefonisch Einzelberatung bzw. Videotelefonberatung in Anspruch nehmen.

Autengruber Anita  
0664/ 600 72 892 10

Dienstag 19.30

**10.**

Februar Vortrag  
2026

**Raimund Ločičnik**  
**Frühling rund um den Comersee**



St. Moritz, Como & Seeorte, Mailand

Der Vortrag zeigt zunächst den Frühling in aller seiner Pracht entlang und rund um den Comersee. Ausgiebig beleuchtet wird dabei auch die Kunst und Kultur in dieser Gegend.

Als Gegensatz zur kontemplativen Stille im oberitalienischen Seengebiet bietet dann ein Ausflug nach Mailand einen selektiven Einblick in die Kunstkammern der lombardischen Hauptstadt.

Im Schlussteil des Vortrages zeigt ein kurzer Halt in Sankt Moritz nicht nur den dort noch intensiven Winter, sondern auch die grandiose Kunst des Malers Giovanni Segantini.

Dr. Raimund Ločičnik  
Ehemaliger Stadtarchivar von  
Steyr, Kulturhistoriker, Buch-  
autor; Steinbach/Steyr

**Kosten** 9,00 Euro VVK, 11,00 Euro AK



Freitag  
**08.** 19.30  
Mai  
2026 Konzert

## My Chor, Julia Auer KlangMOSAIK



Wir verabschieden uns vom BH Dominikanerhaus

Samstag  
**09.** 09.00 –  
15.30 Mai  
2026 Seminar

## Christine Mahringer Noch einmal Jodeln im Dominikanerhaus



### Stimmen, die ein Ganzes bilden

Bei diesem Chorkonzert bilden die Sänger:innen von MY CHOR ein lebendiges, facettenreiches Ganzes. So wie die bunten Steine eines Mosaiks ein Gesamtbild ergeben, erzählen die einzelnen Stimmen gemeinsam Geschichten von Freude, Sehnsucht, Leichtigkeit und Zusammenhalt. Besondere Mosaiksteinchen im Konzert sind die Teilnehmer:innen der offenen Chorwerkstatt, die gemeinsam mit MY CHOR auftreten und so das Klangbild weiter bereichern.

Das Programm spannt einen Bogen über unterschiedliche Stile und Epochen und schafft dabei ein reiches Spektrum an Klangfarben. So entsteht ein Klangmosaik, das die Vielfalt und Lebendigkeit der Gemeinschaft hörbar macht.

My Chor  
Ltg. Julia Auer M.A., B.A., B.A.

Kosten 14,00 Euro VVK  
16,00 Euro AK

Zum letzten Mal haben Sie die Gelegenheit im schönen Ambiente der Bildungseinrichtung Dominikanerhaus an einem Jodelworkshop teil zu nehmen.

Wer jodelt sagt alles und zu gleich nichts, er jubiliert in Höhen und Tiefen, kommt an im Moment.

Wer möchte mitjodeln?  
- ein- und auswendig  
- ein- und mehrstimmig  
- miteinander und für einander

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Jeder kann jodeln! Wir freuen uns auf ein kraftvolles und auch einwendiges "Hollareiduljo" zum Abschied!

Christine Mahringer  
Jodlerin, Sängerin, Geigerin;  
Steyr

Kosten 69,00 Euro  
Anmeldung bis 5.05.2026



Montag  
**18.** 16.00 –  
Mai 20.00  
2026 Kochkurs

## P. Ransom Pereira Indisch kochen



Über den Tellerrand  
geschaut

Bei den internationalen  
Kochabenden steht jeweils  
ein bestimmtes Land im  
Mittelpunkt. Die Köch\*innen  
erzählen beim gemeinsamen  
Schnipseln und Würzen über  
Esskultur, Lieblingsgewürze  
und Traditionen in ihren  
Herkunftsländern.

Es werden einfache Rezepte  
ausprobiert und manche  
"Geheimtipps" verraten. Im  
Anschluss wird das mit-  
einander Gekochte auch  
gemeinsam genossen.

P. Ransom Pereira  
Priester aus Indien; Steyr

**Kosten** 35,00 Euro inkl. Lebensmittel  
**Anmeldung bis 12.05.2026**  
Kooperation mit Caritas  
Integrationszentrum Paraplu

GASTHOF  
RESTAURANT  
BAR

[www.mader.at](http://www.mader.at)  
07252 53 358  
mader@mader.at





Donnerstag 17.00 –  
**11.** 21.00  
Juni Aufführung  
2026

## Simone Grammer Open Stage Improvisationstheater



Auf die Bühne! Fertig! Los!

Bühne frei für unsere frisch aufgewärmten Spieler\*innen!

Um 19.00 Uhr hebt sich im Dominikanerhaus der Vorhang für eine dynamische Impro-Show! Alle, die in Steyr wieder einmal Improvisationstheater erleben wollen, sind als Publikum zu dieser Aufführung herzlich willkommen!

Um 17.00 Uhr startet das gemeinsame WarmUp unter der spritzigen Anleitung von Simone Grammer für angemeldete Spieler\*innen mit Impro-Erfahrung. Körper, Stimme, Fantasie: alles kommt in Bewegung!

Ob Mitmacher\*in oder Zuschauer\*in - hier wird gelacht, gestaunt und gemeinsam improvisiert!

Simone Grammer  
Seit vielen Jahren im Sozialbereich tätig, seit 10 Jahren leidenschaftliche Impro-Spielerin; Neuhofen / Krems

freiwillige Spende  
Anmeldung bis 08.06.2026 für Spieler\*innen

Freitag  
**12.** 19.00–  
Juni 21.00  
2026 Kabarett

## Ewald Kreuzer, Till Mairhofer **GUT und BÖSE**



46 Jahre (im) Dominikanerhaus Steyr - Leute verabschieden sich vom Dominikanerhaus

Von dem, was uns bedrohte und von dem, was uns davon erlöste.

Ewald Kreuzer und Till Mairhofer blicken auf 46 Jahre im Dominikanerhaus zurück in einer persönlichen Finissage mit viele Überraschungselementen, musikalisch begleitet in einer (un)unterbrochenen Leichenrede als kabarettistische Doppelkonferenz.

"Da steh ich nun, ich armer Tor!  
Und bin so klug als wie zuvor ..."  
(aus: Goethes "Faust", Der Tragödie Erster Teil)

Mag. Ewald Kreuzer OFS  
Theologe, Dipl. Lebensberater; Steyr

Till Mairhofer  
Schriftsteller, Literaturpädagoge; Steyr

Eintritt frei





Freitag  
**19.** 18.30 –  
Juni 21.30  
2026

## Wegerer Schrammeln, Christina Schedlberger "Erst wann `s aus wird sein, ..."



Wir  
verabschieden  
uns vom BH  
Dominikanerhaus

### Heurigenabend mit den Wegerer Schrammeln im Dominikanerhof

Die Schrammelmusik ist eine für Wien typische Musikgattung des ausgehenden 19. Jahrhunderts. Sie gilt als Wiener Kulturgut und wurde nach den Waldviertler Musikern Johann und Josef Schrammel benannt.

In unserem letzten Bildungssemester laden wir die Wegerer Schrammeln noch einmal ein, um uns mit ihren typisch wienerischen Liedern quasi hinaus zu spielen. Verbringen Sie einen gemütlichen Abend mit Freunden, bei edlem Wein, Aufstrichbrot und Schrammelmusik in originaler Besetzung für zwei Violinen, Harmonika, Kontragitarre, Querflöte (picksüßes Hölzl) und Gesang.

Bei Liedern wie "Erst wann `s aus wird sein, ..." oder "Stellts meine Ross in Stall, ..." wird vielleicht so manche Wehmut aufkommen, aber auch ein fröhliches Miteinander spürbar werden.

Damit genügend Sitzplätze, Brot und Wein vorhanden sind, ist eine Anmeldung notwendig! Bei Schönwetter findet die Veranstaltung im Dominikanerhof statt.

Wegerer Schrammeln  
Ltg. Christina Schedlberger

Kosten 22,00 Euro inkl. Brötchen  
Anmeldung bis 15.06.2026







Donnerstag 18.30 –  
**22.** 21.30  
Jänner Kurs  
2026 3 Abende

## Rosemarie König Aquarellieren



Alle Termine:  
22.01. / 29.01. / 05.02.

Für Anfänger\*innen und  
Fortgeschrittene

Im faszinierenden Spiel mit  
Wasser und Farbe beschäf-  
tigen wir uns mit verschie-  
denen Themenbereichen.  
Unser Ziel ist es, vorhandene  
Erfahrungen zu vertiefen  
bzw. zu erweitern und eine  
persönliche Bildsprache zu  
finden.

Für Neueinsteiger\*innen  
werden Grundkenntnisse  
zur Technik des Aquarells,  
zu Bildaufbau und Farb-  
gestaltung vermittelt.

Donnerstag 19.00 –  
**29.** 21.00  
Jänner Chorabende  
2026 5 Termine

## Julia Auer Offene Chorwerkstatt



Lust auf gemeinsames Singen? In der offenen Chorwerkstatt ist jeder willkommen - ganz gleich, ob mit oder ohne Vor- erfahrung. Wir entdecken unsere Stimmen, probieren Neues aus und erleben die besondere Freude, gemeinsam im Chor zu singen. Komm vorbei und sing mit in unserem Chor!

Alle Termine & Themen - Termine einzeln besuchbar:

**Donnerstag, 29. Jänner 2026**  
Sing! - Mit Schwung ins neue Jahr

**Donnerstag, 26. Februar 2026**  
VolXmusic - Tradition trifft Moderne

**Donnerstag, 26. März 2026**  
Klangwiese - Frühlingserwachen im Chor

**Donnerstag, 30. April 2026**  
StimmRaum - Musik in Bewegung

**Donnerstag, 18. Juni 2026**  
Abschiedsmelodien - Echo der Erinnerung

Rosemarie König  
Künstlerin; Haag

Kosten 100,00 Euro  
Anmeldung bis 16.01.2026

Julia Auer M.A., B.A., B.A.  
Chorleiterin, Pianistin, Pädago-  
gin am LMSW; Garsten

freiwillige Spende  
Anmeldung bis 3 Tage vorher

Montag  
**02.** 17.30 –  
 März 20.30  
 2026 Workshop  
 online

Freitag  
**06.** 19.00 –  
 März 22.00  
 2026 Zusammenkunft

## Astrid Gaisberger Hände erzählen Geschichten



Schreibwerkstatt - online

Hand aufs Herz, unsere Hände tragen Erinnerungen - an Arbeit, Zärtlichkeit, Verletzung, Fürsorge und Widerstand. Sie greifen, geben, halten fest und lassen los.

In diesem autobiografischen Schreibworkshop wollen wir uns schreibend den Spuren nähern, die das Leben in unsere Hände geschrieben hat - und den Geschichten, die unsere Hände erzählen können.

Ob du über die Hände deiner Großmutter schreiben willst, über das erste Mal, dass du etwas mit eigenen Händen geschaffen hast, oder über einen Händedruck, der nie vergessen wurde - deine Geschichte ist willkommen.

Astrid Gaisberger  
 Trainerin für Biographiearbeit,  
 Schriftstellerin; Steyregg

**Kosten** 35,00 Euro  
 25,00 Euro für EA Mitglieder des KBW  
**Anmeldung bis** 25.02.2026  
 Kooperation mit Selba OÖ

## EULE Disco



Inklusionsangebot -  
 für Menschen mit und ohne  
 Beeinträchtigung

Sie hören gerne Musik? Sie tanzen gerne? Dann besuchen Sie die EULE-Disco! Dort können Sie sich Ihre Lieblings-Lieder wünschen! Sie können tanzen und mitsingen. Es gibt auch Getränke und Knabbereien.

Dieser Kurs wird vom Land OÖ gefördert!

 FAB  
 Organos

**Kosten** 20,00 Euro  
**Anmeldung bis** 2.03.2026  
 Kooperation mit Projekt EULE / FAB





Samstag  
**07.** 09.30 –  
13.00  
März  
2026

**Lisbeth Koller, Gabriela Broksch**  
**Visible Mending**



Bei diesem Workshop haben Sie die Gelegenheit, das Leben Ihrer geliebten Kleidungsstücke mit kreativen Stopftechniken zu verlängern! Sie können Techniken des visible mendings (beispielsweise die japanische Stopf-Technik Sashiko) erlernen und damit Ihre Kleidungsstücke veredeln. Oder auch die Kleidungsstücke Ihrer Enkelkinder. Löcher und Flecken im Gewebe werden kreativ zu Eye-Catchern.

Ziel ist es, die Verwendungsdauer der Kleidungsstücke zu verlängern. Es wird mit der Hand gearbeitet. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Nehmen Sie einfach Ihre löchrigen oder sonst wie beschädigten Kleidungsstücke mit und lassen Sie sich auf den kreativen Prozess ein.

2 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen der Nähküche Linz stehen mit Rat und Tat zur Seite.

Lisbeth Koller  
Ehrenamtliche Mitarbeiterin  
Nähküche Linz

Kosten 43,00 Euro  
Anmeldung bis 3.03.2026  
Kooperation mit Nähküche Linz - eine offene Nähwerkstatt

Freitag  
**13.** 17.00 –  
19.00  
März  
2026

**Elizaveta Matscheko**  
**Sketching**



Alle Termine:  
13.03. / 17.04. / 24.04.

Kreatives Zeichnen im Skizzenbuch

Dieser Kurs möchte die Freude am Skizzieren und Zeichnen wecken. Gemeinsam erkunden wir die vielfältigen Möglichkeiten, die das Skizzenbuch bietet: vom Festhalten unserer Umgebung über das Experimentieren mit unterschiedlichen Materialien bis hin zur Nutzung des Skizzenbuchs als Raum für neue Ideen, Emotionen und Eindrücke.

Wir erkunden den Raum des Skizzenbuchs - indoor und outdoor.

Gabriela Broksch  
Ehrenamtliche Mitarbeiterin  
Nähküche Linz

Elizaveta Matscheko  
Illustratorin, Leiterin von  
Zeichenkursen; Linz

Kosten 68,00 Euro  
Anmeldung bis 10.03.2026

Freitag  
**24.** 14.30 –  
 April 18.30  
 2026 Workshop

## Ilse Irauschek Instrumentenbau



Originelle Klänge mit ein-fachen Materialien

Die Prinzipien der Klangerzeugung von traditionellen Instrumenten sind die Basis dieser Arbeit. Wir werden aus Fliesen, Nägeln, Trinkhalmen, Installationsrohren, Holz, Bambus, Hasengitter, .... neue, individuelle Musikinstrumente bauen. Durch handwerkliches Geschick und angeleitetes kreatives Werken, entlocken wir den Materialien überraschend solide und ungewöhnliche Klänge. Wir probieren, spielen, horchen und finden uns im spontanen Musizieren wieder.

Für Erwachsene und Kinder ab 8 Jahren mit Begleitung!

Ilse Irauschek  
Musikerin; Garsten



**Kosten** 45,00 Euro  
 80,00 Euro für 1 EW + 1 Kind  
 exkl. ca. 5,00 Euro Materialkosten  
 Anmeldung bis 20.04.2026

Samstag  
**13.** 10.00 –  
 Juni 16.00 Seminar  
 2026

## Katharina Strobl Ökodruck (Eco Printing) mit Pflanzen



Entdecke die faszinierende Färbetechnik des Ökodrucks!

In diesem 6-stündigen Seminar erfährst du, wie Blätter und Pflanzen ihre Farben und Formen direkt auf Stoffe übertragen.

Neben den Grundlagen lernst du die geeigneten Materialien vorzubereiten, das richtige Legen und Binden der Blätter auf dem Stoff und das Dämpfen der Druckstücke.

Alle Grundmaterialien (Beize, Pflanzenmaterial, Stoffe, Werkzeuge) werden bereitgestellt.

Katharina Strobl  
Kräuterpädagogin, Sonder-schullehrerin; Steyr

**Kosten** 85,00 Euro exkl. ca. 15,00 Euro Materialkosten  
**Anmeldung bis 09.06.2026**





## Citypastoral Steyr – Neue Ideen von Kirche für uns

Büro im 1. Stock, Freitag von 9:30 bis 12:30 und nach Vereinbarung

Die spirituellen Schätze, die Christen seit Jahrtausenden leben, sind leider oft so „verpackt“, als hätten sie nichts mehr mit uns zu tun. Dabei haben Sie auch heute noch eine große Kraft.



Ich liebe es, unsere christlichen Schätze für heute so zum Leben zu erwecken, dass wir uns angesprochen fühlen und Kraft und Zuversicht im täglichen Leben daraus schöpfen. Das erlebe ich selbst jeden Tag und möchte es an Sie/Dich weitergeben. Z.B. mit Meditationsangeboten, spirituellen Rundgängen im Advent, Seelsorge im Café, u.v.m.

Auf ein Kennenlernen/Wiedersehen freut sich  
**Mag.<sup>a</sup> Heidi Staltner-Kix,**  
kath. Theologin und Seelsorgerin

Kontakt:

heidi.staltner-kix@dioezese-linz.at



Sie haben eine Frage oder ein Anliegen zu Ihrem Kirchenbeitrag und möchten darüber persönlich mit uns sprechen?

**Wir sind vor Ort gerne für Sie da:**

**Dominikanerhaus Steyr** | Grünmarkt 1 | 4400 Steyr  
Di, Mi & Do: 8.00 - 12.00 Uhr | Do: 14.00 - 17.00 Uhr  
T.: 07252 53610 0 | kb.traunviertel@dioezese-linz.at

**Ps:** Wussten Sie, dass Sie mit Ihrem Kirchenbeitrag, unter anderem das Angebot in Bildungs- und Begegnungseinrichtungen wie dem Dominikanerhaus erst ermöglichen?

*Dafür sagen wir DANKE!*

**Caritas**  
Oberösterreich

## Caritas Angebote im Dominikanerhaus in Steyr, Grünmarkt 1

### Caritas Sozialberatung Steyr

- Für alle volljährigen Personen in OÖ, die sich in einer existenziellen Notlage befinden, in Steyr und Steyr Land wohnen, Überbrückungshilfe benötigen und über einen rechtmäßigen Aufenthalt in Österreich verfügen.

**Terminvereinbarung** am Mo, Di und Do von 9 - 12 Uhr unter **Tel.: 0676 87 76 80 29**  
sozialberatung.steyr@caritas-ooe.at  
[www.caritas-ooe.at/sozialberatung](http://www.caritas-ooe.at/sozialberatung)

### RegionalCaritas in Steyr & Linz Land

- Ansprechpartnerin für Anfragen zur Caritas **RegionalKoordinatorin**  
Termine nach tel. Vereinbarung  
Tel.: 0676 87 76 20 11  
[regionalcaritas-steyrstadt@caritas-ooe.at](mailto:regionalcaritas-steyrstadt@caritas-ooe.at)

### Projekt I-C-E

- Das Projekt I-C-E unterstützt Asylberechtigte und Subsidiär Schutzberechtigte.

#### Kontakt Projekt I-C-E

Tel.: 0732 76 10 - 27 65  
[ice@caritas-ooe.at](mailto:ice@caritas-ooe.at)

### Angebote für pflegende und betreuende Angehörige

- Beratung, Kurse, Vorträge, Treffpunkte, Erholungsangebote

#### Kontakt

**Servicestelle Pflegende Angehörige**  
Termine nach Vereinbarung  
unter Tel.: 0676 87 76 24 44  
[sigrun.haeubl@caritas-ooe.at](mailto:sigrun.haeubl@caritas-ooe.at)  
[www.pflegende-an gehoerige.or.at](http://www.pflegende-an gehoerige.or.at)



**45+ Jahre für  
gelingende Beziehung**

Partner-, Ehe-, Familien- und Lebensberatung in Steyr

**Do, 19. März 2026**  
18:30 Uhr Festakt  
19:30 Uhr Lesung mit Barbara Stöckl  
Dominikanerhaus Steyr, Dominikanersaal, EG  
anschließend Imbiss

**Wir laden zur Jubiläumsfeier der besonderen Art ein  
unter dem Motto: WAS WIRKLICH ZÄHLT**

In kurzen Interviews im Rahmen des Festaktes erzählen unsere Vernetzungspartner:innen über ihre Arbeit und wir bekommen einen Überblick über die Vielfalt der Einrichtungen in Steyr. Wir freuen uns im Anschluss auf die Lesung mit Barbara Stöckl aus ihrem Buch: „Was wirklich zählt“.

Mit Begegnungen bei Musik und einem Imbiss lassen wir den Abend ausklingen.

**Um Anmeldung bis Do, 12. März 2026 wird gebeten:  
[familienberatung@dioezese-linz.at](mailto:familienberatung@dioezese-linz.at) oder 0732 77 36 76**





## Jänner 2026

Montag	<b>ab 19.01.</b>	9.00 - 10.00	<b>Bewegt in den Tag</b>	Seite 44
Montag	<b>19.01.</b>	19.00 - 21.00	<b>Kamingespräch "Wohlstand"</b>	Seite 22
Dienstag	<b>20.01.</b>	19.30 - 21.30	<b>Gesunder Darm - gesunder Mensch</b>	Seite 44
Donnerstag	<b>ab 22.01.</b>	18.30 - 21.30	<b>Aquarellieren</b>	Seite 58
Donnerstag	<b>22.01.</b>	19.30 - 21.30	<b>Hochsensibel - na und?</b>	Seite 34
Freitag	<b>23.01.</b>	19.00 - 21.15	<b>Island - hike &amp; bike</b>	Seite 50
Samstag	<b>24.01.</b>	9.00 - 17.00	<b>Klima BarCamp</b>	Seite 23
Montag	<b>26.01.</b>	18.00 - 20.00	<b>Info-Treffen Familienfasttag kfb</b>	Seite 23
Donnerstag	<b>29.01.</b>	19.00 - 21.00	<b>Offene Chorwerkstatt</b>	Seite 58

## Februar 2026

Montag	<b>ab 2.02.</b>	9.00 - 10.30	<b>Beckenbalance</b>	Seite 44
Donnerstag	<b>5.02.</b>	17.30 - 21.00	<b>Hochsensibel - was nun?</b>	Seite 34
Samstag	<b>7.02.</b>	8.30 - 16.00	<b>Schneeschuhwandern</b>	Seite 45
Samstag	<b>7.02.</b>	9.00 - 17.00	<b>Wahrnehmen was ist</b>	Seite 34
Dienstag	<b>10.02.</b>	19.30 - 21.30	<b>Frühling rund um den Comersee</b>	Seite 51
Mittwoch	<b>11.02.</b>	18.15 - 19.30	<b>Zur Ruhe kommen &amp; auftanken</b>	Seite 12
Freitag	<b>13.02.</b>	16.30 - 18.30	<b>Dankbar leben</b>	Seite 13
Freitag	<b>13.02.</b>	19.00 - 22.00	<b>Paarsegnung zum Valentinstag</b>	Seite 14
Dienstag	<b>24.02.</b>	19.00 - 21.45	<b>Backlash? Not today!</b>	Seite 24
Donnerstag	<b>26.02.</b>	19.00 - 21.00	<b>Offene Chorwerkstatt</b>	Seite 58
Donnerstag	<b>ab 26.02.</b>	19.00 - 21.00	<b>Improvisationstheater</b>	Seite 35
Freitag	<b>27.02.</b>	13.30 - 22.00	<b>Ehevorbereitung.aktiv</b>	Seite 35
Samstag	<b>28.02.</b>	8.30 - 16.00	<b>Schneeschuhwandern</b>	Seite 45

## März 2026

Montag	<b>2.03.</b>	17.30 - 20.30	<b>Schreibwerkstatt</b>	Seite 59
Mittwoch	<b>ab 4.03.</b>	17.30 - 19.30	<b>Schreiben über Klimathemen</b>	Seite 25
Mittwoch	<b>4.03.</b>	19.00 - 21.00	<b>Und das Wort ist Bild geworden</b>	Seite 14
Donnerstag	<b>5.03.</b>	9.30 - 11.00	<b>MEHRsamkeitscafé</b>	Seite 36
Donnerstag	<b>5.03.</b>	15.00 - 17.00	<b>Science Talk</b>	Seite 25
Donnerstag	<b>ab 5.03.</b>	18.15 - 20.15	<b>Einführung in die Kontemplation</b>	Seite 15
Freitag	<b>6.03.</b>	16.30 - 18.30	<b>Dankbar leben</b>	Seite 13
Freitag	<b>6.03.</b>	19.00 - 22.00	<b>EULE Disco</b>	Seite 59

Samstag	<b>7.03.</b>	9.30 - 13.00	<b>Visible Mending</b>	Seite 60
Mittwoch	<b>11.03.</b>	18.15 - 19.30	<b>Zur Ruhe kommen &amp; auftanken</b>	Seite 12
Donnerstag	<b>12.03.</b>	9.00 - 11.00	<b>Frauencafé</b>	Seite 26
Freitag	<b>ab 13.03.</b>	17.00 - 19.00	<b>Sketching</b>	Seite 60
Freitag	<b>13.03.</b>	19.00 - 21.00	<b>hätte einer nicht das letzte wort</b>	Seite 16
Montag	<b>ab 16.03.</b>	18.00 - 19.30	<b>Basenfasten</b>	Seite 46
Dienstag	<b>ab 17.03.</b>	19.30 - 21.30	<b>Luna Yoga</b>	Seite 46
Freitag	<b>20.03.</b>	9.00 - 12.00	<b>WhatsApp - Tipps, Tricks &amp; Neues</b>	Seite 42
Freitag	<b>20.03.</b>	13.00 - 16.00	<b>Hilfreiche Apps am Smartphone</b>	Seite 42
Freitag	<b>20.03.</b>	13.30 - 22.00	<b>Ehevorbereitung.aktiv</b>	Seite 35
Freitag	<b>20.03.</b>	19.30 - 21.30	<b>Wetter &amp; Klimawandel verstehen</b>	Seite 26
Samstag	<b>21.03.</b>	9.00 - 16.00	<b>Ins Vertrauen kommen</b>	Seite 16
Mittwoch	<b>ab 25.03.</b>	9.00 - 10.30	<b>Feldenkrais</b>	Seite 47
Donnerstag	<b>26.03.</b>	19.00 - 21.00	<b>Offene Chorwerkstatt</b>	Seite 58
Samstag	<b>ab 28.03.</b>	7.30	<b>Pilgern mit Bildern</b>	Seite 17
Samstag	<b>ab 28.03.</b>	9.00 - 12.00	<b>Abschied nehmen</b>	Seite 36

## April 2026

Dienstag	<b>ab 7.04.</b>	18.00 - 21.00	<b>Abschied und Trauer in Form &amp; Farbe</b>	Seite 37
Mittwoch	<b>ab 8.04.</b>	14.30 - 16.00	<b>SelbA</b>	Seite 37
Mittwoch	<b>8.04.</b>	18.15 - 19.30	<b>Zur Ruhe kommen &amp; auftanken</b>	Seite 12
Donnerstag	<b>9.04.</b>	9.30 - 11.00	<b>MEHRsamkeitscafé</b>	Seite 36
Freitag	<b>10.04.</b>	16.30 - 18.30	<b>Dankbar leben</b>	Seite 13
Freitag	<b>10.04.</b>	19.30 - 21.30	<b>Wetter &amp; Klimawandel verstehen</b>	Seite 27
Samstag	<b>11.04.</b>	9.00 - 11.00	<b>Dialog Brunch</b>	Seite 28
Samstag	<b>11.04.</b>	10.00 - 15.00	<b>PILGERN: Frühling</b>	Seite 17
Mittwoch	<b>ab 15.04.</b>	9.30 - 10.30	<b>Rückentraining</b>	Seite 47
Donnerstag	<b>16.04.</b>	19.00 - 21.00	<b>Kamingespräch "Sozialer Friede"</b>	Seite 29
Freitag	<b>17.04.</b>	9.00 - 16.00	<b>Durchatmen - kreativer Weg zu mir</b>	Seite 38
Samstag	<b>18.04.</b>	9.00 - 19.00	<b>Familienaufstellung</b>	Seite 39
Freitag	<b>24.04.</b>	14.30 - 18.30	<b>Instrumentenbau</b>	Seite 61
Freitag	<b>ab 24.04.</b>	17.00 - 20.00	<b>Yoga - Dem Herzen Raum geben</b>	Seite 48
Samstag	<b>25.04.</b>	9.00 - 18.00	<b>Ehevorbereitung.aktiv</b>	Seite 35
Montag	<b>27.04.</b>	7.00 - 19.45	<b>Exkursion: Wien Zentralfriedhof</b>	Seite 29

Dienstag	<b>28.04.</b>	19.30 - 21.30	<b>Wetter &amp; Klimawandel verstehen</b>	Seite 30
Donnerstag	<b>30.04.</b>	19.00 - 21.00	<b>Offene Chorwerkstatt</b>	Seite 58
<b>Mai 2026</b>				
Freitag	<b>ab 1.05.</b>	16.30 - 22.00	<b>Dankbar leben Wochenende</b>	Seite 18
Mittwoch	<b>ab 6.05.</b>	17.30 - 19.30	<b>Schreiben über Klimathemen</b>	Seite 31
Donnerstag	<b>7.05.</b>	9.30 - 11.00	<b>MEHRsamkeitscafé</b>	Seite 36
Donnerstag	<b>7.05.</b>	19.00 - 20.30	<b>Humor</b>	Seite 18
Freitag	<b>8.05.</b>	16.30 - 18.30	<b>Dankbar leben</b>	Seite 13
Freitag	<b>8.05.</b>	19.30 - 21.00	<b>KlangMOSAIK</b>	Seite 52
Samstag	<b>9.05.</b>	9.00 - 15.30	<b>Noch einmal Jodeln</b>	Seite 52
Mittwoch	<b>13.05.</b>	18.15 - 19.30	<b>Zur Ruhe kommen &amp; auftanken</b>	Seite 12
Montag	<b>18.05.</b>	16.00 - 20.00	<b>Indisch kochen mit P. Ransom</b>	Seite 53
Dienstag	<b>19.05.</b>	19.30 - 21.30	<b>Wetter &amp; Klimawandel verstehen</b>	Seite 32
Samstag	<b>23.05.</b>	13.00 - 19.00	<b>Naturkosmetik</b>	Seite 48
Freitag	<b>ab 29.05.</b>	9.00	<b>PILGERN: 3 Tag nah der Donau</b>	Seite 19
Freitag	<b>29.05.</b>	13.30 - 22.00	<b>Ehevorbereitung.aktiv.outdoor</b>	Seite 40
Samstag	<b>30.05.</b>	9.00 - 17.00	<b>Wahrnehmen was ist</b>	Seite 40
<b>Juni 2026</b>				
Mittwoch	<b>10.06.</b>	18.15 - 19.30	<b>Zur Ruhe kommen &amp; auftanken</b>	Seite 12
Donnerstag	<b>11.06.</b>	9.00 - 11.00	<b>Straßenaktion: aufgedeckt</b>	Seite 32
Donnerstag	<b>11.06.</b>	17.00 - 21.00	<b>Open Stage Improvisationstheater</b>	Seite 54
Freitag	<b>12.06.</b>	16.30 - 18.30	<b>Dankbar leben</b>	Seite 13
Freitag	<b>12.06.</b>	19.00 - 21.00	<b>GUT und BÖSE</b>	Seite 55
Freitag	<b>12.06.</b>	22.00 - 23.30	<b>Unterirdische Stille</b>	Seite 20
Samstag	<b>13.06.</b>	9.00 - 18.00	<b>Ehevorbereitung.aktiv.outdoor</b>	Seite 40
Samstag	<b>13.06.</b>	10.00 - 16.00	<b>Ökodruck mit Pflanzen</b>	Seite 61
Donnerstag	<b>18.06.</b>	19.00 - 21.00	<b>Offene Chorwerkstatt</b>	Seite 58
Freitag	<b>19.06.</b>	18.30 - 21.30	<b>"Erst wenn `s aus wird sein, ..."</b>	Seite 56
Samstag	<b>20.06.</b>	10.00 - 15.00	<b>PILGERN: Frieden finden</b>	Seite 20



## Anmeldung

### 1. Programmänderungen

sind vorbehalten und werden den angemeldeten Interessent\*innen mitgeteilt.

### 2. Anmeldung und Anmeldebestätigung

Bei Seminaren, Kursen und Veranstaltungen mit begrenzter Teilnehmer\*innenzahl ist eine Anmeldung online (Homepage), per Mail oder telefonisch bis eine Woche vor Veranstaltungsbeginn erforderlich.

Die Anmeldungen werden nach Eingang gereiht. Nur Anmeldungen mit genauer Angabe des Vor- und Nachnamens, Adresse und Telefon können berücksichtigt werden. Sie erhalten eine schriftliche Bestätigung für alle gebuchten Veranstaltungen, die Sie über Veranstaltungstermin, -ort, Regiebeitrag und mitzubringende Materialien informiert. Damit ist ihre Anmeldung verbindlich.

### 3. Kosten und Einzahlung

Vorträge und Einzelveranstaltungen können direkt vor Veranstaltungsbeginn bar beglichen werden. Der Regiebeitrag bei anmeldpflichtigen Veranstaltungen ist mit dem der Anmeldebestätigung beiliegenden Zahlschein zu überweisen. Die Einzahlung wird bis spätestens 10 Tage vor dem Veranstaltungstermin erbeten. Ihre rechtzeitige Bezahlung sichert Ihren Kursplatz. Die Materialkosten sind direkt mit der Veranstaltungsleitung abzurechnen.

### 4. Teilnahmebestätigungen

Jede(r) Teilnehmer\*in, die/der 75 % der jeweiligen Veranstaltung besucht hat, erhält auf Wunsch am letzten Kurstag eine Teilnahmebestätigung.

### 5. Anmeldung

Wir garantieren, dass Ihre Daten nicht an Dritte weitergegeben werden. Sie bekommen in Zukunft unser Veranstaltungsprogramm, wenn Sie es nicht ohnehin schon erhalten.

## Abmeldung

Falls Sie an einer gebuchten Veranstaltung nicht teilnehmen können, ersuchen wir um sofortige Abmeldung. Bei einer Abmeldung innerhalb von einer Woche vor Kursbeginn müssen wir Ihnen den Kursbeitrag verrechnen, es sei denn, Sie nennen eine Ersatzperson. Wenn Sie eine laufende Veranstaltung vorzeitig unterbrechen oder beenden, kann der Regiebeitrag nicht rückerstattet werden.

## Ausrichtung

Halbjährlich erscheinendes Programm des Dominikanerhauses Steyr, Bildungs- und Begegnungszentrum, mit Impulsen und Veranstaltungen zu den Themenbereichen Spiritualität, Gesellschaft, Lebensorientierung, Kommunikation, Gesundheit, Kultur und Kreativität. Erhältlich ist dieses Programmheft im Dominikanerhaus und wird gerne per Post als Gratis-Aboonnement zugesandt. Infos & Programmabo: [www.dominikanerhaus.at](http://www.dominikanerhaus.at)

Das Dominikanerhaus ist bemüht, seine Prozesse so klimaneutral wie möglich zu gestalten. Als Klimabündnisbetrieb achten wir auf hohe ökologische Standards im Alltag, richten unsere Veranstaltungen „grün“ aus und produzieren dieses Programmheft mit mineralölfreier Farbe auf 100%-Recycling-Papier in einer regionalen Druckerei.  
Mehr zum Thema Nachhaltigkeit: [www.dominikanerhaus.at](http://www.dominikanerhaus.at)

## Impressum

Medieninhaberin: Diözese Linz  
Herausgeberin: Katholische Frauenbewegung OÖ.  
Kapuzinerstraße 84, 4020 Linz

Für Inhalt / Layout verantwortlich: Sabine Gamsjäger  
Grafisches Konzept & Design: Andrea Ettinger, honigkuchenpferd  
Bildnachweis: Dominikanerhaus, Referent\*innen, pixabay  
Druck: Gutenberg Werbering GmbH.

## Datenschutz

Bei der Anmeldung willigen Sie ausdrücklich ein, dass die von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten zum Zweck der Veranstaltungsadministration und Information über das Kursprogramm des Treffpunkt Dominikanerhauses elektronisch gespeichert und verarbeitet werden. Diese Zustimmung können Sie jederzeit mittels Brief oder Mail an das Dominikanerhaus widerrufen. Es wird darauf hingewiesen, dass alle bis zum Widerruf vorgenommenen Verarbeitungen weiterhin rechtmäßig bleiben.

**Alle Termine und Anmeldung:**  
[www.dominikanerhaus.at](http://www.dominikanerhaus.at)

Österreichische Post AG, MZ 07Z037542M  
kfb-Zeitung Nr. 1/2026  
Medieninhaber: Diözese Linz  
Herausgeberin: Kath. Frauenbewegung OÖ  
Kapuzinerstraße 84, 4020 Linz

"Dieses stetige Streben nach der Verwirklichung einer wahrlich beglückenden Idee erzeugt auf bizarre Weise eine Haltung und ein Gefühl des permanenten Noch-nicht-da-Seins."

"Wenn man erst mal darauf gestoßen ist, dass vieles von dem, was man erst noch herstellen zu müssen meint, bereits da ist, gehen einem eine Menge Lichter auf: Gegenwärtigkeit."

"Hier ist der Ort zu handeln, Jetzt ist die Zeit zum Handeln. Das ist Gegenwärtigkeit."

Harald Welzer (Buch "Das Haus der Gefühle")



Grünmarkt 1  
4400 Steyr  
07252 / 45400

Montag – Freitag  
8.30 – 12.00 Uhr  
(an Schultagen)

[www.dominikanerhaus.at](http://www.dominikanerhaus.at)